

ZUKUNFT WEITERBILDUNG



#1 26

Fortbildungen für
pädagogisch tätige Kräfte
im Kreis Segeberg

KRIPPE – KITA – HORT – GANZTAG – SCHULE – KINDER- UND JUGENDEINRICHTUNGEN
– TIP – SPORTVEREINE – SCHULSOZIALARBEIT

Gefördert durch:



Bad Bramstedt
Bad Segeberg
Ellerau
Henstedt-Ulzburg
Kaltenkirchen
Norderstedt

In Kooperation mit:



Jugend
Akademie
Segeberg



TiK-SH
Traumapädagogik in Grundschulen
und Förderzentren

SERVICEAGENTUR

ganztagig lernen.
Schleswig-Holstein



Liebe Mitarbeiter*innen und pädagogisch Berufstätige an Schulen aller Schulformen, in Horten, Kindertageseinrichtungen, Krippen und allen weiteren Betreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche im Kreis Segeberg, liebe Ehrenamtliche im pädagogischen Bereich, liebe Gäste aus den Nachbarkreisen und Städten,

gemeinsam mit Ihnen wollen wir 2026 in ein neues Fortbildungs- und Qualifizierungsjahr starten.

Das Jahr 2026 steht ganz unter dem Vorzeichen des Rechtsanspruches auf Tagesbetreuung in der Grundschule. An jeder Grundschule in ganz Deutschland haben ab dem 01.08.2026 alle Schüler*innen der ersten Klassen einen Rechtsanspruch auf 8 Stunden Betreuung am Tag und eine Ferienbetreuung von 8 Wochen im Jahr. Bis zum Schuljahr 2029/2030 werden es dann alle Grundschüler*innen aller Klassenstufen sein.

Schulträger, Ganztagsträger und die Schulen stellt dieser Rechtsanspruch vor immense Herausforderungen, und leider sind immer noch einige Dinge auf Landesebene in der Klärung. Aber, die Ganztagsangebote, ihre Träger und Mitarbeiter*innen im Kreis Segeberg haben sich, auch und gerade mit den Angeboten von ZUKUNFTWEITERBILDUNG und ZUKUNFT Ganztag, gut auf die kommenden Herausforderungen des Rechtsanspruches im Ganztag vorbereitet.

Ob Ganztag, Schulsozialarbeit, Kindertagesbetreuung oder neue Angebote zum Thema Traumapädagogik, im aktuellen Heft haben wir wieder ein umfangreiches und vielfältiges Fortbildungsangebot für Sie zusammengestellt.

Unsere Partner*innen, die hauptamtlichen Volkshochschulen im Kreis Segeberg, der Verein für Jugend- und Kulturarbeit, sowie die Service-Agentur „Ganztätig lernen“ SH, arbeiten fortwährend mit dem Kreis Segeberg an einer Verbesserung unseres Fortbildungsprogrammes für pädagogisch tätige Kräfte. Senden Sie uns gerne auch Ihre Anregungen und Wünsche zu.

ZUKUNFTWEITERBILDUNG steht für Vielfalt in den Angeboten und Themen für diesen Personenkreis. Allen Interessierten aus den Nachbarkreisen und Städten steht die Teilnahme selbstverständlich offen. Die Kosten der Teilnahme finden Sie direkt unter dem jeweiligen Angebot.

Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2026 viel Erfolg und interessante Veranstaltungen mit ZUKUNFTWEITERBILDUNG im Kreis Segeberg.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Landrat
Jan Peter Schröder




Bad Bramstedt
Bad Segeberg
Ellerau
Henstedt-Ulzburg
Kaltenkirchen
Norderstedt



SERVICEAGENTUR

ganztätig lernen.
Schleswig-Holstein

Unser Kursangebot im Überblick

 Qualität im Ganztag	5	Angebote für Traumapädagogik	32
Fortbildungen vhs Bad Bramstedt 5 vhs Bad Segeberg 6 vhs Ellerau 10 vhs Henstedt-Ulzburg 11 vhs Kaltenkirchen-Südholstein 14 vhs Norderstedt 16		 KiTa Kurse	34
Zertifikatskurse	20	Fortbildungen vhs Bad Segeberg 34	
 Qualität in der Schulsozialarbeit	30		
Fortbildungen JugendAkademie Segeberg 30			



Besuchen Sie uns auf

www.zukunftweiterbildung.de

Hier finden Sie das Heft in digitaler Form mit Fortbildungsangeboten aus verschiedenen Bildungsbereichen. Auch kostenpflichtige Qualifizierungsangebote finden Sie jetzt auf www.zukunftweiterbildung.de.

Die Zukunft ist nur einen Klick entfernt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Anmeldung

Die Anmeldung zu den Angeboten erfolgt direkt und ausschließlich beim angegebenen Veranstalter. Die Kontaktdaten finden Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter oder auch auf der Rückseite.

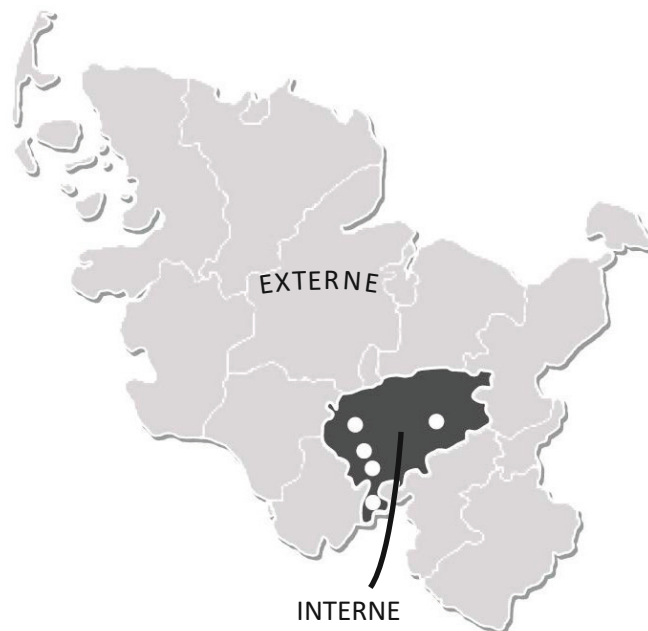
Kosten für ZUKUNFTWEITERBILDUNG

Für Kreisangehörige:

Wenn Sie aus dem Kreis Segeberg kommen, also wohnhaft sind oder im Kreis Segeberg arbeiten, dann haben Sie alles richtig gemacht. Der Kreis Segeberg fördert die Fortbildungsangebote in diesem ZUKUNFTWEITERBILDUNGS-Heft. Für Sie entstehen durch die Teilnahme keine Kosten. Bei Angeboten, die nicht durch den Kreis gefördert werden, stehen die eventuellen Kosten direkt in der Angebotsbeschreibung. Dies gilt insbesondere für die umfangreicheren Qualifizierungsangebote.

Für Externe:

Zunächst einmal sind uns Externe Gäste aus anderen Kreisen und Städten in SH, aber auch aus an den anderen Bundesländern, jederzeit bei ZUKUNFTWEITERBILDUNG ganz herzlich willkommen. Sie kommen nicht aus dem Kreis Segeberg und arbeiten auch nicht im Kreis Segeberg? Für Sie entstehen leider geringe Teilnahmegebühren. Die gute Nachricht ist aber, dass wir die Angebote so gefördert haben, dass Sie nur einen geringen Beitrag von 50,-€ für eine vom Kreis geförderte Veranstaltung bezahlen müssen. Für die umfangreicheren Qualifizierungsangebote in diesem Heft entstehen Ihnen die gleichen Kosten wie allen Teilnehmenden, da machen wir keinen Unterschied.



Ausfallgebühr bei nicht Erscheinen wird erhoben:

Wir benötigen für die Kursplanung und die dauerhafte Sicherstellung der ZUKUNFTWEITERBILDUNG Angebote eine **verbindliche Anmeldung zur Kursteilnahme**. Sollte Ihnen keine Absage (**7 Tage vor Kursbeginn**) möglich sein und Sie sind leider verhindert an dem Angebot teilzunehmen, dann müssen wir Ihnen eine Ausfallgebühr von 50,-€ in Rechnung stellen. Die durchführenden Partner*innen von ZUKUNFTWEITERBILDUNG sind durch den Kreis Segeberg dazu verpflichtet, diese Vorgaben entsprechend umzusetzen.

vhs Bad Bramstedt

Anmeldung via

Bleeck 29 – 24576 Bad Bramstedt

Tel.: 04192 71 09

www.vhs-badbramstedt.de

info@vhs-badbramstedt.de



Jungenpädagogik - „Mädchen sind anders; Jungen auch!“

Jungs sind anstrengend, sie sind voller Energie und scheinbar immer in Bewegung. Öfter als Mädchen testen sie die Grenzen aus und rebellieren. Sie sind in körperliche Auseinandersetzungen verwickelt, kämpfen miteinander oder toben heftig und lauthals herum. Dabei gelingt es uns manchmal nicht oder nur kaum sie zu bändigen. Ihre schulischen Leistungen liegen im Durchschnitt unter denen der Mädchen. Doch wie „ticken“ Jungs? In dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen darüber, warum Jungs sich so verhalten, wie sie sich verhalten, welche Bedürfnisse sie haben und wie damit umzugehen ist.

Jutta Junghans arbeitet u.a. als Konfliktrainerin und seit vielen Jahren auch für Schulen.

KURS NR.: AL56.32

Leitung: Jutta Junghans

Ort: vhs Bad Bramstedt

Termin: 17.03.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,– €

Externe: 50,– €

Anmeldung über:

[vhs Bad Bramstedt](#)

Kindeswohlgefährdung

Pädagogisches Fachpersonal spielt eine zentrale Rolle bei der Umsetzung des Schutzauftrages, wenn Anzeichen für eine Kindeswohlgefährdung vorliegen. Der Gesetzgeber hat die erforderlichen Verfahrensschritte eindeutig geregelt und verpflichtet die entsprechenden Institutionen, bei Verdachtsmomenten aktiv zu werden. Pädagogische Fachkräfte sind daher angehalten, umsichtig und fachlich fundiert zu handeln.

Im Mittelpunkt stehen dabei die Einschätzung einer möglichen Gefährdung sowie die sensible Gesprächsführung mit den Eltern und – je nach Situation – mit dem betroffenen Kind. In dieser Fortbildung erwerben Sie grundlegendes Wissen zum Thema Kindeswohlgefährdung und lernen die notwendigen Verfahrensabläufe kennen, die im Verdachtsfall einzuhalten sind.

KURS NR.: AM56.34

Leitung: Sonja Braschwitz

Ort: vhs Bad Bramstedt

Termin: 08.05.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,– €

Externe: 50,– €

Anmeldung über:

[vhs Bad Bramstedt](#)

vhs Bad Segeberg

Anmeldung via

Lübecker Straße 10a – 23795 Bad Segeberg

Tel.: 04551 966 30

Fax: 04551 966 316

www.vhssegeberg.de

info@vhssegeberg.de



Mobbing an Schulen

In Deutschland werden nach der PISA-Studie knapp ein Viertel aller 15-jährigen Personen mehrmals im Monat Opfer von Mobbing an ihrer Schule. Mobbing ist eine spezifische Form der Gewalt, die bei den Kindern und Jugendlichen zu vielfältigen und langfristigen negativen gesundheitlichen Auswirkungen führen kann und führt. Damit sind Beschäftigte an Schulen mit diesem Thema konfrontiert. In diesem Workshop wird es für Interessierte um die Beantwortung folgender Fragen gehen:

Was genau ist Mobbing? Wie entsteht es, warum wird gemobbt und welche Rollen haben die einzelnen beteiligten Schüler*innen? Und vor allem: Wie können die an Schule Tätigen auf Mobbing reagieren, welche Möglichkeiten gibt es, Mobbing zu unterbinden und was kann auch vorbeugend gegen diese Form von Gewalt unternommen werden?

Jutta Junghans arbeitet u.a. als Konflikttrainerin und seit vielen Jahren auch für Schulen.“

KURS NR.: BB7076

Leitung: Jutta Junghans

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 28.04.2026

Zeit: 10:00 – 17:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

[Anmeldung über: vhs Bad Segeberg](#)

Souveräner Umgang mit „schwierigen“ Kindern

Diese Fortbildung richtet sich an alle, die sich um die Erziehung von Kindern bemühen - auch in Kita und Schule. Was tun, wenn Kinder aggressiv reagieren, wenn ihr Verhalten oppositionell ist, wenn sie nicht bereit sind, sich anzustrengen (Bsp. Hausaufgaben) oder sie stehlen? Und was ist eigentlich ADHS und wie gehen wir damit um?

Inhaltlich wird neben dem Verständnis für eine Vielzahl von störenden und belastenden Verhaltensweisen vor allem auch der pädagogisch sinnvolle Umgang mit solchen kindlichen Verhaltensweisen vermittelt. Und da kaum ein Fall dem anderen in allen Einzelheiten gleicht, wird es genügend Zeit für individuelle Nachfragen und Fallerörterungen geben.

Jutta Junghans arbeitet seit fast 20 Jahren als Psychologische Beraterin und als Trainerin von Eltern und Pädagogischem Personal im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern.

KURS NR.: BB7075

Leitung: Jutta Junghans

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 03.06.2026

Zeit: 10:00 – 17:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

OGS: Biodiversität mit Kindern erleben

Das Wort „Biodiversität“ ist im Moment in aller Munde. Doch was ist Biodiversität eigentlich und wie können wir Kinder dafür sensibilisieren und begeistern?

Seit 2021 gibt es die Biodiversitätsstrategie des Landes Schleswig-Holstein, in der die Bildung eine hohe Gewichtung bekommen hat. Wie ist dies in der Praxis umsetzbar? Gemeinsam schaffen wir eine theoretische Basis zur Biodiversität und beschäftigen uns im Anschluss mit Methoden für unterschiedliche Altersklassen und Orte.

Gerne gehen wir auch auf Ihre individuellen Wünsche ein.

Dieser Seminartag beinhaltet keine Verpflegung. In der Mittagspause können Sie gerne das Restaurant „Kiek-ut-Stuben“ im Wildpark besuchen.

Diese Fortbildung wird in Kooperation mit der Wildparkschule Eekholt im Wildpark Eekholt stattfinden.

KURS NR.: BB7087

Leitung: Lea Schütte

Ort: Wildpark Eekholt

Termin: 13.06.2026

Zeit: 09:00 – 17:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)



Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Mit Herz, Hirn und Haltung für Bildung und Teilhabe

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) setzt sich in Schleswig-Holstein dafür ein, dass Herkunft nicht über Zukunft entscheidet. Gemeinsam mit Schulen, Kitas, Kommunen, dem Land, den kommunalen Spitzen, Politik, Wirtschaft, Bildungsakteuren und -institutionen sowie der Zivilgesellschaft haben wir bereits unzählige Bildungs- und Teilhabeprojekte auf den Weg gebracht, Bündnisse geschmiedet und junge Menschen gestärkt.

Jedem Kind ein Hier, ein Jetzt und eine Zukunft – das ist unsere Vision.

Alle jungen Menschen sollen gut aufwachsen und in eine lebenswerte Zukunft hineinwachsen können. Wir arbeiten dafür, dass jedes Kind und jede:r Jugendliche in Schleswig-Holstein die Bildung erhält, die es ihm ermöglicht, die eigenen Potenziale zu entfalten, am sozialen, wirtschaftlichen und politischen Leben aktiv teilzuhaben, eine demokratische Gesellschaft mitzugestalten und verantwortlich zu handeln.

Mit unserer Erfahrung und dem Blick auf bildungs- und sozialpolitische Nöte machen wir uns auch dafür stark, dass Bildungsthemen oben auf die politische Agenda gehören und bieten uns als Umsetzungs- und Kooperationspartnerin für Bildungsinitiativen an.

Denn die aktuellen Herausforderungen sind zu groß, um ihnen allein zu begegnen. Dazu braucht es das Engagement, den Mut und Gestaltungswillen sowie die Kreativität Vieler, sowohl in und um die einzelne Bildungsinstitution herum, in der Kommune, im Bildungssystem, aber auch im Unterstützungssystem außen rum.

Dabei bringen wir uns in unterschiedlichen Rollen ein: als verlässliche Umsetzungspartnerin für Bildungs- und Beteiligungsinitiativen, als Kooperationspartnerin für vielfältige Projekte sowie als Fachexpertin für zentrale Themen des lebenslangen Lernens. Darüber hinaus begleiten wir Institutionen, Personengruppen und Ministerien als Strategie-, Fach- und Prozessberaterin. Ebenso verstehen wir uns als engagierte Verbündete im gemeinsamen Agenda-Setting für Bildung – sei es in beratender Funktion oder als aktives Mitglied in Gremien.

Und dabei zeigen wir Haltung! Wir zeigen Haltung für die Interessen und Bedarfe von jungen Menschen, wir zeigen Haltung für gute Bildung, wir zeigen Haltung für unsere Demokratie.



Wie alles begann

Im Jahr 2005 nahm die DKJS in Schleswig-Holstein mit der Serviceagentur „Ganztagig lernen“ Schleswig-Holstein ihre Arbeit auf. Die Serviceagentur ist heute die erste Anlaufstelle zur Beratung, Begleitung und Qualifizierung von Ganztagschulen in Schleswig-Holstein und solchen, die es werden wollen. Besonders geschätzt sind die Referenzschulnetzwerke und die Zertifikatskurse für pädagogisches Personal.

„Die DKJS Schleswig-Holstein verbinde ich mit Veranstaltungsformaten, bei denen immer mit viel Hingabe vorbereitet wird, egal ob für ein großes Publikum oder einen kleinen Kreis an Teilnehmenden – immer mit Mut zum Experimentieren“, sagt Christoph Kose, Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.

Zwei Jahre später entstand das Landesprogramm *Bildungslandschaften zwischen den Meeren*, das Kommunen in Schleswig-Holstein beim Aufbau von kommunalen Bildungslandschaften beriet und begleitete.

Diese beiden Initiativen legten den Grundstein für die kontinuierliche und vielfältige Programmarbeit der DKJS in Schleswig-Holstein, insbesondere in den Bereichen der Schulentwicklung und kommunaler Bildungslandschaften bzw. datengestützter Bildungssteuerung.

Wo Bildung lebendig wird – gemeinsam vor Ort

Bildung entfaltet ihre Kraft dort, wo sich Menschen begegnen, zusammenarbeiten und voneinander lernen, also Bildungsorte gemeinsam gestalten – und genau das haben wir mit unseren Programmen möglich gemacht. In Schleswig-Holstein haben wir viele Kindertageseinrichtungen, Schulen und Netzwerke begleitet, die sich auf den Weg gemacht haben, Bildungsqualität vor Ort zu verbessern.



Von der Idee zur Strategie: Bildung in kommunaler Hand

Bildung hört nicht an der Schultür auf – sie ist eine Aufgabe für die ganze Kommune. Die Transferagentur Nord-Ost begleitete über viele Jahre Kreise und kreisfreie Städte auf ihrem Weg zu mehr Steuerungskompetenz in der Bildungsarbeit – auf Basis von Daten, Kooperationen und klaren Zielen. Heute knüpft die Regionale Entwicklungsagentur für kommunales Bildungsmanagement Nord daran an: mit einem starken Netzwerk, fundierter Beratung und dem gemeinsamen Ziel, gute Bildung für alle vor Ort möglich zu machen. Seit etwa zehn Jahren besteht durch diese Programme bereits eine sehr enge und gewinnbringende Zusammenarbeit mit dem Bildungsmanagement des Kreises Segeberg.

ZUKUNFT GANZTAG – die Qualifizierungs- und Vernetzungsoffensive für Grundschulen



Um das Potenzial guter ganztägiger Bildung auszuschöpfen und sich bestmöglich und rechtzeitig auf den Rechtsanspruch vorzubereiten, wurde nach dem kreisweiten Qualifizierungsangebot „ZUKUNFT WEITERBILDUNG“ das Projekt „ZUKUNFT GANZTAG“ entwickelt. Das Ziel dieser Kooperation zwischen dem Kreis und der DKJS ist, dass jedes Kind gleichwertigen Zugang zu qualitativ hochwertiger Ganztagsbildung hat.

Dafür unterstützt die Kommune die Schulen dabei, sich zu kindorientierten, ansprechenden und zeitgemäßen Ganztagschulen weiterzuentwickeln und initiiert die partizipative Entwicklung von Qualitätsstandards für guten Ganztag, die im gesamten Kreisgebiet gelten und umgesetzt werden sollen.

Lernen Sie uns kennen!

Wenn Sie Interesse an uns, unserer Arbeit oder Kooperationen mit uns haben, dann nehmen Sie gern Kontakt auf und machen sich unter www.dkjs.de ein Bild darüber, was wir bundesweit in unseren Handlungsfeldern „Bildungsorte gestalten“, „Kommunen stärken“, „Offene Gesellschaft“ und „Zukunftskompetenzen“ tun. Dabei profitieren wir von den gesammelten Wissensschätzen einer bundesweit aktiven Bildungsstiftung mit Büros in vielen Bundesländern. Wir initiieren Transfer und wollen die vielen guten Ideen, erprobten Modelle und wirksamen Ansätze von überall her nach Schleswig-Holstein holen. Gerne mit Ihnen gemeinsam!

Nehmen Sie gern Kontakt auf:
Maja Hornberger
Leiterin DKJS Schleswig-Holstein
Maja.hornberger@dkjs.de

vhs Ellerau

Anmeldung via

Berliner Damm 2 – 25479 Ellerau

Tel.: 04106 61 12 86

www.vhs-ellerau.de
info@vhs-ellerau.de



Konzentration stärken – Nervensystem regulieren: alltagsnahe Übungen für Kinder und pädagogische Fachkräfte

In diesem Workshop erhalten pädagogische Fachkräfte praktische Übungen und alltagstaugliche Tipps, um Konzentration und Lernfreude gezielt zu fördern. Im Fokus stehen einfache Methoden, die den Kindern helfen, bei Konzentrationsproblemen schnell wieder zur Aufmerksamkeit zurückzufinden. Gleichzeitig lernen pädagogische Kräfte, wie sie mit kleinen, wirksamen Übungen ihr eigenes Nervensystem bewusst regulieren können – für mehr Gelassenheit, Präsenz und Energie im pädagogischen Alltag. Interventionen bei übergriffigem Verhalten unter Kindern.

KURS NR.: 26-1-691

Leitung: Anja Zeilinger

Ort: vhs Ellerau

Termin: 30.04.2026

Zeit: 09:00 – 13:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

[Anmeldung über: vhs Ellerau](#)

vhs Henstedt-Ulzburg

Anmeldung via

Hamburger Straße 24a – 24558 Henstedt-Ulzburg

Tel.: 04193 75 53 000

Fax: 04193 75 53 029

www.vhs-henstedt-ulzburg.de

info@vhs-henstedt-ulzburg.de



Mental stark im Offenen Ganztag – Herausforderungen souverän meistern

Die Arbeit im Offenen Ganztag ist herausfordernd, weil Sie mit Kindern aus verschiedenen Kontexten arbeiten. Dabei ist Ihr Engagement ein wichtiger Beitrag für die Gesellschaft, denn die Erziehung und Bildung unserer Kinder bildet die Grundlage für unsere Zukunft. Die Anforderungen an Sie sind hoch und können zu Belastungen führen. In diesem Kurs lernen Sie einfache und alltagstaugliche Methoden zur Stressreduktion. Mit konsequenter Anwendung wird sich Ihr hektischer Alltag nachhaltig positiv verändern, Sie wachsen an Herausforderungen und finden Entspannung. Der Kursinhalt wird individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmt und beinhaltet Themen wie:

- Arbeit am eigenen Mindset: Bereicherung durch Perspektivwechsel und Horizonterweiterung
- Fokussierung auf „das Gute“: Wie funktioniert unsere Wahrnehmung und wie können wir sie positiv beeinflussen?
- Weg von einschränkenden Bewertungen hin zu mehr Gelassenheit und Flexibilität
- anders Denken: vielfältige Methoden, um belastende Denkstrukturen ins Positive zu wandeln

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit an Ihrer persönlichen Weiterentwicklung!

KURS NR.: AY56.20

Leitung: Tatjana Rahmani

Ort: vhs Henstedt-Ulzburg

Termin: 07.02.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,– €

Externe: 50,– €

Anmeldung über:

[vhs Henstedt-Ulzburg](http://www.vhs-henstedt-ulzburg.de)

Erste Hilfe beim Lernen lernen – Lerncoaching

Wir sind alle verschieden - das trifft auch auf Schüler*innen und ihr Lernen zu. Nicht immer können Lehrkräfte und das Schulsystem allen individuellen Feinheiten gerecht werden, manchmal passt es einfach nicht. Dann wird es wichtig, eigene Lernstrategien und -methoden zu finden. Lerncoaches helfen Schüler*innengruppen und Einzelpersonen dabei, den eigenen Weg zu finden. Es geht um Lernstrategien, Konzentrations- und Mnemotechniken, die dazu geeignet sind, sie an Schüler*innen als „Erste Hilfe“ weiterzugeben sowie um Selbstmotivation und einen entspannten Umgang mit Fehlern.

KURS NR.: AY56.21

Leitung: Frauke Mohr
Ort: vhs Henstedt-Ulzburg
Termin: 20.02.2026
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 50,- €
[Anmeldung über:](#)
[vhs Henstedt-Ulzburg](#)

Psychische Erkrankungen bei Schüler*innen & der angemessene, professionell-pädagogische Umgang mit ihnen

Psychische Auffälligkeiten und Störungen bei Kindern und Jugendlichen nehmen insgesamt zu. Die Pandemie hat diese Entwicklung noch beschleunigt. Grundschulen und weiterführende Schulen begleiten Kinder und Jugendliche oft jahrelang täglich mehrere Stunden. Damit stellen Schulen Lebensbereiche dar, in denen psychische Veränderungen, Auffälligkeiten und Störungen oftmals sichtbar und spürbar werden. Vor diesem Hintergrund ist das pädagogisch arbeitende Personal an Schule vor die Aufgabe gestellt, auf neue pädagogische Anforderungen zu reagieren. Dafür braucht es ein Wissen zu häufigen klinischen Auffälligkeiten und Störungen und einen angemessenen, professionellen pädagogischen Umgang damit.

KURS NR.: AY56.22

Leitung: Jutta Junghans
Ort: vhs Henstedt-Ulzburg
Termin: 13.03.2026
Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 50,- €
[Anmeldung über:](#)
[vhs Henstedt-Ulzburg](#)

Schüler mit psychisch kranken Eltern: Auswirkungen und Unterstützungsmöglichkeiten im schulischen Kontext

In Deutschland leben aktuellen Erhebungen zufolge ca. 25 % der Kinder mit einem psychisch kranken Elternteil zusammen. Diese Kinder sind einem erhöhten Risiko ausgesetzt, selbst psychische Störungen zu entwickeln. Psychisch kranke Eltern sind oft in der Ausübung ihrer Elternrolle stark beeinträchtigt, was für die Kinder die Gefahr einer defizitären Entwicklung mit sich bringt. Pädagogische Fachkräfte in der Schulbetreuung können viel dafür tun, um die Situation für Kinder psychisch kranker Eltern zu verbessern. In dieser Fortbildung erfahren Sie, auf welche vielfältige Weise Sie die Kinder hilfreich und sinnvoll in ihrer Entwicklung fördern, unterstützen und gut begleiten können.

KURS NR.: AY56.23

Leitung: Jutta Junghans
Ort: vhs Henstedt-Ulzburg
Termin: 19.06.2026
Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 50,- €
[Anmeldung über:](#)
[vhs Henstedt-Ulzburg](#)

Pädagogischer Alltag - bedürfnisgerecht und entspannt

Die pädagogische Leitung von Kindergruppen hat die Aufgabe die Gruppenstunden so zu gestalten, dass die Kinder auf natürliche Weise den Umgang mit anderen Kindern im Rahmen ihres sozialen Kompetenzerwerbs lernen. Hierzu gehört für die Kleinen beispielsweise die Kontaktaufnahme und -gestaltung, Konflikte zu überstehen, Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit zu ertragen, die eigene Meinung einzubringen, neue Kinder zu integrieren usw. Damit dies gut und professionell gelingt, braucht es Kenntnisse zur Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und den sicheren Umgang mit der eigenen Autorität. Daneben vermittelt diese Fortbildung den Umgang mit Regeln, Verboten und Konsequenzen sowie die pädagogischen Planungsgrundsätze.

KURS NR.: AZ56.21

Leitung: Jutta Junghans

Ort: vhs Henstedt-Ulzburg

Termin: 18.09.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über:

[vhs Henstedt-Ulzburg](#)



PRÜFUNGSVORBEREITUNGSKURS

ERSTER SCHULABSCHLUSS (ESA)

**Beginn: 17. August 2026
Jetzt informieren!**

Info-Tel. : 04193 / 755 30 00
www.vhs-henstedt-ulzburg.de

vhs Volkshochschule
Henstedt-Ulzburg e.V.

vhs Kaltenkirchen-Südholstein

Anmeldung via

Bahnhofstraße 3-5 – 24568 Kaltenkirchen

Tel.: 04191 9176-0

www.vhskaltenkirchen.de

info@vhskaltenkirchen.de



Wie kann ich ein Schulkind beim Lernen und den Hausaufgaben unterstützen? Tipps und Tricks aus dem Lerncoaching für ein verbessertes schulisches Lernen

In diesem Kurs geht es um praktische Tipps und Übungen sowie einige theoretische Grundlagen aus dem klassischen Lerncoaching:

- Gehirnaktivierung und Sinnesanregungen durch Bewegungsspiele
- Förderung der Konzentration und der Ausdauer bei der Aufgabenbearbeitung
- Tipps zur Unterstützung bei Ängsten, Lernstress und Motivationslosigkeit.

Die Dozentin ist Lerncoach und Lerntrainer (ILE), Lerntherapeutin (IFWL), Mental Coach

KURS NR.: 26-1-5801

Leitung: Birgit Lehfelddt

Ort: vhs Kaltenkirchen-Südholstein

Termin: 04.03.2026

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über:

[vhs Kaltenkirchen-Südholstein](#)

Zeit für Glück und Persönlichkeitsentwicklung im Offenen Ganztag

Der reguläre Unterricht, der in erster Linie der Vermittlung von Wissen und den Erwerb von kognitiven Fähigkeiten im Blick hat, kann den abnehmenden Tendenzen des sozialen, psychischen und körperlichen Wohlbefindens nicht genügend entgegenwirken. Dieses machen wissenschaftliche Begleituntersuchungen diesbezüglich nicht erst seit den Einschränkungen durch die Covid-19-Pandemie deutlich.

Hier setzt die Positive Psychologie u.a. mit dem **PERMA- Modell** von **Martin Seligman** an, die sich damit beschäftigt, was Menschen benötigen, um aufzublühen, um sich positiv zu entwickeln und ein glückliches und zufriedenes Leben führen zu können:

- **P**ositive Emotionen (Emotionen erkennen, Empathie üben, Stärken stärken)
- **E**ngagement (Flow erleben, Optimismus pflegen)
- **R**elationships (positive Kommunikation, Vertrauen, Wertschätzung)
- **M**eaning (Werteorientierung, Sinn, Dankbarkeit erleben)
- **A**ccomplishment (Ziele erreichen, Rituale nutzen)

In der praktischen Vermittlung, die den überwiegenden Teil des Tages einnehmen soll, biete ich Ihnen einen bunten Strauß von Übungen und Erlebnissen zur Stärkung der Persönlichkeit an, von denen Sie selbst profitieren und die sie im Offenen Ganztag mit den Kindern und Jugendlichen durchführen können.

Die Dozentin ist Grundschullehrerin, tätig in der Ausbildung von Referendar*innen im Schwerpunkt Pädagogik, Trainerin "Schulfach Glück"

KURS NR.: 26-1-5802

Leitung: Sabine Stute-Meißner

Ort: vhs Kaltenkirchen-Südholstein

Termin: 13.03.2026

Zeit: 9:00 – 17:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über:

[vhs Kaltenkirchen-Südholstein](#)

Mit uns findest du deinen (Berufs-)Weg!

Du wohnst im Kreis Segeberg und hast Fragen rund um Ausbildung, Studium, Beruf oder weiterführende Schule? Du hast Sorgen in der Familie oder bist in finanziellen Nöten? Dann sind wir, die Beratungsfachkräfte der JBA Kreis Segeberg, für dich da.

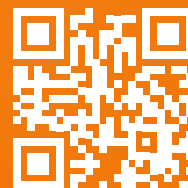


JBA

Jugendberufsagentur
im Kreis Segeberg

Finde Deinen Weg.

Jetzt Termin
machen!



www.deine-jba.de

WIR GLAUBEN AN DICH

vhs Norderstedt

Anmeldung via

Rathausallee 50 – 22846 Norderstedt

Tel.: 040 535 95 900

Fax: 040 535 95 904

www.vhs-norderstedt.de

info@vhs-norderstedt.de



Medienbildung im offenen Ganztag: Einstieg in die (digitale) Medienwelt begleiten.

Medien gehören zur Lebenswelt der Kinder und je jünger die Kinder sind, desto mehr Schutzraum und Begleitung brauchen sie – Regeln, altersgerechte Inhalte und gemeinsame Mediennutzung sind wichtig. Warum aber Medien in der schulischen Ganztagsbetreuung, wenn zuhause eh oft schon so viel Medien genutzt werden? In diesem Workshop werden Methoden gezeigt, wie Kinder angeregt werden können, ihre Medienerlebnisse von zuhause in Gespräch und Spiel zu verarbeiten, aber auch Medien nicht nur als „Babysitter“, sondern als Werkzeug kennenzulernen – auch die Kleinsten können von der Konsumenten- in die Produzentenrolle schlüpfen und ihr eigenes Hörspiel oder Trickfilm produzieren und sich über Bild und Ton ausdrücken. Zudem gibt es Tipps wie ältere Kinder Schritt für Schritt vorbereitet werden, sich selbständig in der Online-Welt zurechtzufinden und zu schützen – das erste Smartphone kommt irgendwann.

KURS NR.:

Leitung: N.N.

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 29.01.2026

Zeit: 10:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: vhs Norderstedt

Psychische Belastungssituationen im Kindes -und Jugendalter

Eine frühe Trennung von elterlichen Bezugspersonen, Erleben von Mobbing in der Schule, körperliche oder psychische Gewalterfahrungen im eigenem Umfeld, Trennung und Scheidung der Eltern, Erleben von Gewalt zwischen den Eltern, können die psychische und physische Gesundheit der Kinder sehr belasten. In diesem Seminar sollen Wege aufgezeigt werden, wie man diese Belastungssituationen professionell begleiten kann und den Kindern damit Halt und Sicherheit verschafft.

Der Kurs richtet sich an pädagogische Fachkräfte.

KURS NR.:

Leitung: Thomas Rupf

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 05.02.2026

Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: vhs Norderstedt

Kraft tanken und entspannt ins Neue Jahr starten!

Haben Sie auch gute Vorsätze gefasst? 2025 soll es endlich entspannter zugehen - aber wo anfangen?

An diesem Workshop-Tag dreht sich alles um das Thema Stress und wie wir ihm gut begegnen können und das Jahr mit klaren Zielen und neuer Energie starten können:

was stresst mich eigentlich

- wie kann ich auch im Alltag Entspannung finden und Kraft tanken
- wie kann ich gut für mich sorgen
- was sind meine Anti-Stress-Ziele 2025 und was kann ich dafür tun

Der Tag ist ein abwechslungsreicher Mix aus Kurzvorträgen, Übungen einzeln oder in Kleingruppen, Selbstreflexion, Diskussion im Plenum und kurzen Entspannungseinheiten.

KURS NR.:

Leitung: Marita Gräfer

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 19.02.26

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: [vhs Norderstedt](#)

Rassismus im Alltag am Beispiel antimuslimischer Ausgrenzung

Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland erleben Anfeindungen und Diskriminierung in ihrem Alltag. Im OGS-Kontext können diskriminierende Äußerungen und Handlungen auf unterschiedlichen Beziehungsebenen stattfinden, bspw. zwischen Kindern, zwischen Kindern und Erzieher*innen, zwischen Eltern und OGS-Mitarbeiter*innen oder auch unter Kolleg*innen.

Ziel des Workshops ist es, sowohl ein tieferes Verständnis von Rassismus als gesamtgesellschaftliches Problem zu schaffen als auch die Perspektiven betroffener Menschen zu beleuchten.

Wir legen den Fokus auf den Antimuslimischen Rassismus und sprechen darüber, wie negative, oft bedrohlich-übermächtige Wahrnehmungen „des Islams“ entstehen und in alle Bereiche der Gesellschaft getragen werden. Des Weiteren besprechen wir Möglichkeiten, gegen Rassismus aktiv zu werden, sowohl intervenierend am Beispiel konkreter Fälle als auch in einer langfristigen Perspektive. Hierzu gehört auch die kritische Reflexion eigenen Verhaltens.

KURS NR.:

Leitung: Birte Schweins

(PROvention - Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus)

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 12.03.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: [vhs Norderstedt](#)

Gewaltprävention und Deeskalationstraining im offenen Ganztag

Regelmäßig kommt es im Schulalltag zu konfliktbehafteten, schwierigen, emotionalen und stressigen Situationen. Bei provozierendem Verhalten, Aggressionen oder Verweigerung seitens der Schüler*innen ist es wichtig, dass das Ganztagspersonal zuverlässig und professionell reagieren kann. Diese Fortbildung bietet professionelle Strategien zur Deeskalation von Konflikten, verbunden mit einer wertschätzenden und zielorientierten Gesprächsführung.

KURS NR.:

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 13.04.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: [vhs Norderstedt](#)

Entwicklungspsychologische Grundlagen

Entwicklungspsychologische Prozesse zu verstehen ist essentiell wichtig für den Umgang mit Kindern. Der Mensch unterliegt während jeder Lebensphase Veränderungen. Die Entwicklungspsychologie erforscht dies mit unterschiedlichen Schwerpunkten, wie z.B. Wahrnehmung, Motorik, Lernen oder Sprachentwicklung. Außerdem gibt es innerhalb der Entwicklungspsychologie unterschiedliche Ansätze, um Entwicklungsprozesse zu definieren. In diesem Seminar werden entwicklungspsychologische Grundlagen speziell unter dem Aspekt der motorischen Entwicklung vermittelt. Dies geschieht sowohl in theoretischer Form, als auch mit Hilfe praktischer Übungen, um die Inhalte lebendig und praxisrelevant zu gestalten.

Themen:

- Entwicklungspsychologische Grundlagen vom ersten bis zum zwölften Lebensjahr
- Wechselbeziehung Bewegung/Motorik und Psyche innerhalb der verschiedenen Entwicklungsphasen
- Exkurs zum Thema Resilienz
- Möglichkeiten für Bewegungsangebote in unterschiedlichen Altersstufen

KURS NR.:

Leitung: Natascha Rohne

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 07.05.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,– €

Externe: 50,– €

Anmeldung über: [vhs Norderstedt](#)

„So sind die Jungs nun mal...“

... oder doch nicht? Wie divers sind unsere Jungengruppen? Und was hat das mit mir und meiner Haltung zu tun? Wie wirken sich eigene Vorannahmen und Geschlechterstereotype auf meine pädagogische Arbeit aus? Auf diese Fragen möchten wir in unser Fortbildung gemeinsam Antworten finden. Dazu werden wir uns mit theoretischen Grundlagen von Jungenpädagogik beschäftigen, eigene Stereotype reflektieren und Methoden für Arbeit mit Jungen kennenlernen und erproben. Ziel der Fortbildung ist die Erweiterung eigener, pädagogischer Kompetenzen für eine geschlechtergerechte Jungenarbeit. Damit die Integration der Inhalte in die eigene pädagogische Arbeit gelingt, wird im letzten Teil Zeit für kollegiale Beratung und für ein Brainstorming zu Möglichkeiten des Praxistransfers sein. Die Fortbildung richtet sich an Erzieher*innen und Pädagog*innen offener Ganztagschulen. Der Verein Jungenarbeit Hamburg setzt sich seit 2011 mit unterschiedlichen Bildungsangeboten für geschlechtergerechte Jugendarbeit und insbesondere Jungenpädagogik ein.

Weitere Informationen sind auf <https://jungenarbeit.info> zu finden.

KURS NR.:

Leitung: Björn Nagel und Aurora Strafella

(Jungenarbeit Hamburg e.V.)

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 04.06.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,– €

Externe: 50,– €

Anmeldung über: [vhs Norderstedt](#)

Mut zum Regelbruch: Wie Sie mit kreativer Spielmanipulation Kreativität und Problemlösungskompetenzen fördern können

In diesem Seminar für OGS-Erzieher*innen lernen Sie, wie man durch Regelbruch und Neugestaltung von Spielen innovative Spielerfahrungen schafft. Mit dem Tool Makey Makey, dem Game Design Kartenspiel-Prinzip von „Game Game“ und der Methode des „Brettspiel-Remix“ erkunden Sie kreative Möglichkeiten, Spiele neu zu denken und spielerische Perspektive zu fördern. Frei nach dem Motto: Produzieren anstatt zu konsumieren. Das Seminar ist abwechslungsreich und praxisorientiert, mit vielen Gelegenheiten zum Ausprobieren und Austauschen. Sie erhalten praktische Tipps für Umsetzung von Regelbruch-Spielen im offenen Ganztage. Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung der VHS Norderstedt, mit der Initiative Creative Gaming e.V..

KURS NR.:

Leitung: Benjamin Heinemann

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 18.06.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: [vhs Norderstedt](#)

Verhaltensoriginelle Kinder

Kinder, die uns pädagogische Fachkräfte herausfordern und versuchen, uns unsere Grenzen aufzuzeigen, verlangen uns viel ab. Wir erleben Kinder manchmal als wütend, impulsiv, zappelig, streitlustig, laut, träumerisch, in sich gekehrt, unsicher oder neugierig. Diese Verhaltensweisen beschäftigen uns vor allem dort, wo sie die Arbeit mit der ganzen Gruppe beeinträchtigen. Ebenso können verhaltensoriginelle Kinder auch aufgeschlossen, energiegeladener, witzig, begeisterungsfähig, spontan und hilfsbereit sein. Wir fragen uns, was ist verhaltensgestört, verhaltensauffällig oder verhaltensoriginell? Wir werfen einen Blick auf die positiven Eigenschaften und erarbeiten viele praktische Tipps für den Erziehungsalltag.

KURS NR.:

Leitung: Thomas Rupf

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 17.09.2026

Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: [vhs Norderstedt](#)

Demokratie lernen! – Partizipation im Offenen Ganztage

Partizipation von Kindern bedeutet, dass Kinder ein Recht dazu haben, eigene Bedürfnisse zu erkennen und sich im Umgang mit diesen eigenen Bedürfnissen als wirksamer Teil einer Gemeinschaft zu erleben. Voraussetzung für Partizipation ist, dass Erwachsene das Kind darin unterstützen, den Umgang mit eigenen Bedürfnissen und den Bedürfnissen anderer zu erlernen und alle notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse zu erwerben, um sich eine eigene Meinung zu bilden, diese vor anderen zu vertreten und Kompromisse auszuhandeln.

Inhalte des Seminars:

- Kinderrechte: Grundlagen und Rahmenbedingungen für Partizipation
- Beteiligung als Grundlage für Bindungs- & Beziehungsgestaltung
- kindliche Meinungsbildung und entwicklungspsychologische Grundlagen
- beteiligende Alltagsmomente und übergreifende Organisationsstrukturen
- Zeit für Austausch und Diskussion

KURS NR.:

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Norderstedt

Termin: 21.09.2025

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: [vhs Norderstedt](#)

BASIS-Zertifikatskurs „Qualifizierung für pädagogische Mitarbeitende an Ganzttagsschulen“

Der Basis-Zertifikatskurs „Qualifizierung für pädagogisch Mitarbeitende an Ganzttagsschulen“ vermittelt praxisnahes pädagogisches Fachwissen und methodische Kenntnisse. Er bietet Ihnen die Möglichkeit, über die eigene Rolle nachzudenken und kreative Lösungen für Probleme im Arbeitsalltag zu finden.

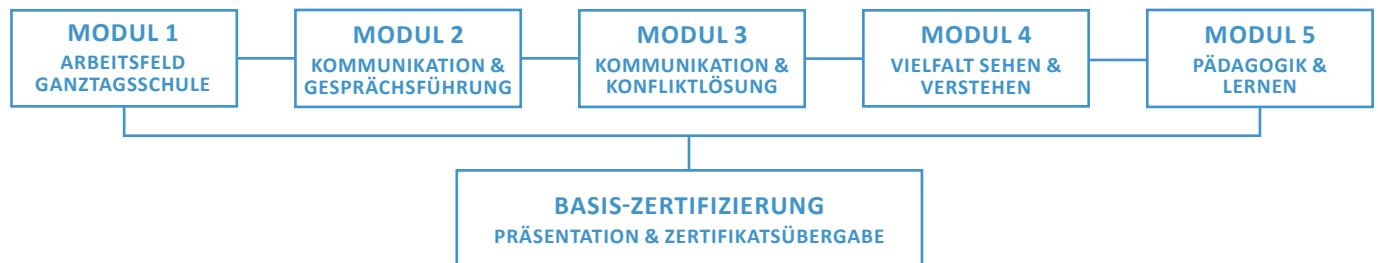
Der Kurs ist modular aufgebaut und schließt mit dem Erwerb des Basiszertifikats ab. Für den erfolgreichen Abschluss ist die Teilnahme an den Modulen 1 bis 5 sowie am Abschlussmodul des Basiskurses erforderlich.

Die Module 1 bis 5 werden von qualifizierten Dozent:innen an allen teilnehmenden Volkshochschulen angeboten. Es wird empfohlen, die fünf Module in der vorgegebenen Reihenfolge zu absolvieren.

SERVICEAGENTUR

ganztagig lernen.

Schleswig-Holstein



Modul 1: Arbeitsfeld Ganzttagsschule

Die Ganzttagsschule ist ein Ort, an dem unterschiedliche Personengruppen zusammenwirken: Schüler:innen, Lehrkräfte, Eltern, Schulsozialarbeiter:innen, pädagogische Mitarbeitende, Ganztagskoordinator:innen, Schulleitung u.v.m. treffen hier aufeinander. All diese verschiedenen Gruppen haben Erwartungen an den Schulalltag und an Sie als Kursleitung.

In diesem Modul lernen Sie, was eine Ganzttagsschule ist und welche Ziele sie verfolgt. Sie setzen sich gezielt mit den unterschiedlichen Erwartungen der Beteiligten auseinander und erhalten die Möglichkeit, Ihre Rolle an der Schule zu reflektieren und sich zu positionieren. Sie beleuchten Sie die Ganzttagsschule aus der Sicht junger Menschen und reflektieren die verschiedenen Lebenswelten der Schüler:innen.

Modul 2: Kommunikation und Gesprächsführung

Als pädagogische Mitarbeitende einer Ganzttagsschule führen Sie Gespräche innerhalb und außerhalb Ihrer Kurse mit jungen Menschen und Erwachsenen. Dabei setzen Sie sich mit Regeln auseinander, reflektieren Prozesse und geben und erhalten Feedback.

In diesem Modul lernen Sie verschiedene Gesprächstechniken und -settings sowie Gelingensbedingungen für gute Gespräche kennen. Sie lernen außerdem, wie Sie zielführende Regeln vereinbaren und wie Sie sich bei Regelbrüchen verhalten können.

Modul 3: Kommunikation und Konfliktlösung

In der Arbeit an einer Ganztagesschule kommt es natürlicherweise immer wieder zu konfliktreichen Situationen, in denen es darum geht, angemessen und konfliktlösend zu agieren.

In diesem Modul werden Rolle und Verantwortung der Kursleitung in Konfliktsituationen beleuchtet: Wie können Sie Konflikte frühzeitig erkennen und mit ihnen umgehen? Wie können Sie Kinder befähigen, Konflikte eigenständig zu lösen? Wie können Sie Konflikte zwischen Kindern moderieren? Welche Bedingungen wirken präventiv gegen Konflikte?

Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis werden diese Fragen beantwortet und verschiedene Möglichkeiten der Konfliktlösung und -prävention eingeübt.

Modul 4: Vielfalt sehen und verstehen

Überall, wo Menschen aufeinandertreffen, begegnen sich unterschiedlichste Voraussetzungen und Bedürfnisse. Diese bergen Potential für Konflikte. Gleichzeitig ist Vielfalt die Grundlage, um einen intensiven, bereichernden Kontakt zueinander aufzubauen und sich gemeinsam weiterzuentwickeln. Vielfalt ist vielmehr eine Ressource, als ein Defizit.

In diesem Modul werden in einem wertschätzenden und fehlerfreundlichen Raum Grundlagen der vorurteilsbewussten Pädagogik vermittelt. An beispielhaften Dimensionen von Vielfalt schulen Sie Ihren kritischen Blick für die eigene Position und die anderer. Sie gestalten im Austausch miteinander fachlich fundierte Handlungs- und Umgangsmöglichkeiten und reflektieren diese, um das eigene pädagogische Angebot diversitätssensibel und praxisnah zu überarbeiten. Sie lernen, Ressourcen der Vielfalt zu erkennen und für alle Beteiligten gewinnbringend zu nutzen.

Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch der Module 2 und 3 zur Kommunikation um sensibel und wertschätzend miteinander umgehen zu können. Die im Modul behandelten Themen können negative Gefühle wie Scham, Angst oder Schmerz auslösen.

Modul 5: Pädagogik & Lernen

Wie lernen junge Menschen und was brauchen sie, damit dies gelingt? Und wie gestalte ich ein Angebot, damit diese in ihrer Entwicklung gefördert werden und sich entfalten können? Das sind zentrale Fragen, auf die im Modul 5 eingegangen wird.

Es wird grundlegendes pädagogisches Wissen vermittelt, welches Sie direkt in Ihrer Arbeit als Kursleitung anwenden können.

Sie erhalten einen Überblick über die Entwicklungspsychologie von Kindern und Jugendlichen und lernen Elemente der Gruppendynamik kennen. Darüber hinaus beschäftigen Sie sich mit Formen der Partizipation von jungen Menschen sowie mit verschiedenen methodischen und didaktischen Gestaltungsmöglichkeiten ihres Angebots.

Basiszertifizierung: Präsentation & Zertifikatsübergabe

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen fünf Modulen können Sie den Basiskurs mit einem Zertifikat abschließen. Das Abschlussmodul des Basiskurses beinhaltet eine kurze Präsentation und ein Reflexionsgespräch.

Das Abschlussmodul wird durch die Serviceagentur „Ganztägig lernen“ mindestens dreimal im Jahr an unterschiedlichen Orten in Schleswig-Holstein durchgeführt. Die Anmeldung erfolgt direkt bei der Serviceagentur.

Hier gelangen Sie zu den Terminen: <https://sag-sh.de/veranstaltungen>

MODUL 1

KURS NR.: AM56.41

Leitung: Torge Steen
Ort: vhs Bad Bramstedt
Termine: 27.02.2026,
15:30 – 20:30 Uhr &
28.02.2026, 09:00 – 16:30 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €

KURS NR.: AY56.10

Leitung: Jutta Junghans
Ort: vhs Henstedt-Ulzburg
Termine: 27.02.2026 & 28.02.2026
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €

KURS NR.: BB7080

Leitung: Irmgard Poggemann
Ort: vhs Bad Segeberg
Termine: 06.02.2026
13:00 – 19:00 Uhr &
07.02.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €

MODUL 2

KURS NR.: AM56.42

Leitung: Torge Steen
Ort: vhs Bad Bramstedt
Termine: 17.04.2026,
15:30 – 20:30 Uhr &
18.04.2026, 09:00 – 16:30 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €

KURS NR.: AY56.11

Leitung: Jutta Junghans
Ort: vhs Henstedt-Ulzburg
Termine: 20.03.2026 & 21.03.2026
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €

KURS NR.: BB7091

Leitung: Irmgard Poggemann
Ort: vhs Bad Segeberg
Termine: 20.03.2026,
13:00 – 19:00 Uhr &
21.03.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €

MODUL 3

KURS NR.: AM56.43

Leitung: Torge Steen
Ort: vhs Bad Bramstedt
Termine: 22.05.2026,
15:30 – 20:30 Uhr &
23.05.2026, 09:00 – 16:30 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €

KURS NR.: AY56.12

Leitung: Jutta Junghans
Ort: vhs Henstedt-Ulzburg
Termine: 17.04.2026 & 18.04.2026
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €

KURS NR.: BB7092

Leitung: Irmgard Poggemann
Ort: vhs Bad Segeberg
Termine: 08.05.2026,
13:00 – 19:00 Uhr &
09.05.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 0,- €
Externe: 70,- €



Besuchen Sie uns auf

www.zukunftweiterbildung.de

Hier finden Sie das Heft in digitaler Form mit Fortbildungsangeboten aus verschiedenen Bildungsbereichen. Auch kostenpflichtige Qualifizierungsangebote finden Sie jetzt auf www.zukunftweiterbildung.de.

Die Zukunft ist nur einen Klick entfernt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MODUL 4	MODUL 5
<p>KURS NR.: AM56.44 Leitung: Torge Steen Ort: vhs Bad Bramstedt Termine: 12.06.2026, 15:30 – 20:30 Uhr & 13.06.2026, 09:00 – 16:30 Uhr Kosten: 0,– € Externe: 70,– €</p>	<p>KURS NR.: AM56.45 Leitung: Torge Steen Ort: vhs Bad Bramstedt Termine: 19.06.2026, 15:30 – 20:30 Uhr & 20.06.2026, 09:00 – 16:30 Uhr Kosten: 0,– € Externe: 70,– €</p>
<p>KURS NR.: AY56.13 Leitung: Jutta Junghans Ort: vhs Henstedt-Ulzburg Termine: 29.05.2026 & 30.05.2026 Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr Kosten: 0,– € Externe: 70,– €</p>	<p>KURS NR.: AY56.14 Leitung: Jutta Junghans Ort: vhs Henstedt-Ulzburg Termine: 05.06.2026 & 06.06.2026 Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr Kosten: 0,– € Externe: 70,– €</p>
<p>KURS NR.: BB7093 Leitung: Irmgard Poggemann Ort: vhs Bad Segeberg Termine: 05.06.2026, 13:00 – 19:00 Uhr & 06.06.2026, 10:00 - 17:00 Uhr Kosten: 0,– € Externe: 70,– €</p>	<p>KURS NR.: BB7094 Leitung: Irmgard Poggemann Ort: vhs Bad Segeberg Termine: 26.06.2026, 13:00 – 19:00 Uhr & 27.06.2026, 10:00 – 17:00 Uhr Kosten: 0,– € Externe: 70,– €</p>
<p>KURS NR.: 26-1-5861 Leitung: Maren Bonni-Justen Ort: vhs Kaltenkirchen Termine: 20.03.2026, 15:30 – 20:30 Uhr & 21.03.2026, 09:00 – 16:30 Uhr Kosten: 0,– € Externe: 70,– €</p>	

AUFBAU-Zertifikatskurs „Qualifizierung für pädagogische Mitarbeitende an Ganztagschulen“

Der **Aufbau-Zertifikatskurs** vertieft die im Basiskurs erworbenen Kenntnisse und erweitert die Kompetenzen der Teilnehmenden in Bereichen wie Kommunikation, Konfliktlösung, Partizipation und Kursplanung. Zudem werden neue Themen wie Spielpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) behandelt. Durch den erweiterten Zugang zu Wissen und praxisnahen Übungen wird den Teilnehmenden die Möglichkeit gegeben, das Gelernte in realen Situationen anzuwenden. Der Kurs trägt zur Qualitätssteigerung in der Ganztagsbildung bei, indem er die Teilnehmenden befähigt, ihre Arbeit mit jungen Menschen professionell und nachhaltig zu gestalten.

Der Aufbau-Zertifikatskurs umfasst die Module 6 bis 10, die von qualifizierten Dozent:innen an verschiedenen Volkshochschulen in Schleswig-Holstein angeboten werden. Es wird empfohlen, die fünf Module in der vorgegebenen Reihenfolge zu absolvieren.

Der Kurs endet mit dem Abschlussmodul des Aufbaukurses, welches eine Präsentation und ein Reflexionsgespräch beinhaltet.

SERVICEAGENTUR

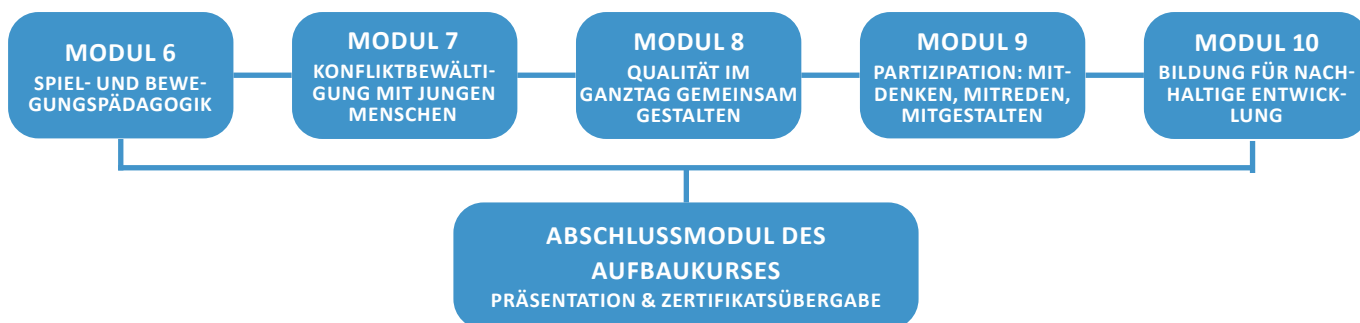
ganztagig lernen.

Schleswig-Holstein

Zugangsvoraussetzung für die Teilnahme an den Modulen

Der Aufbaukurs richtet sich an Personen, die im Ganztag tätig sind und ihre Fähigkeiten und Kompetenzen praxisnah weiterentwickeln möchten, um den Anforderungen einer modernen Ganztagschule gerecht zu werden. Er baut auf die Inhalte des Basis-Zertifikatskurses für pädagogisch Mitarbeitende auf. Für die Teilnahme ist der vorherige Abschluss des Basis-Zertifikatskurses der Serviceagentur „Ganztagig lernen“ oder einer vergleichbaren oder höherwertigen pädagogischen Qualifizierung erforderlich (z.B. Erzieher:in, SPA:in, Zertifikat „Ganztag leiten“, Fachpädagog:in für Ganztagsbildung. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Serviceagentur „Ganztagig lernen“).

Teilnehmende müssen außerdem an einer schleswig-holsteinischen Ganztagschule oder Schule mit Betreuungsangebot in der Primarstufe tätig sein oder sich unmittelbar auf den Einsatz an einer solchen Schule vorbereiten. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihren (zukünftigen) Arbeitsort an.



Modul 6: Spiel- und Bewegungspädagogik im Ganzttag

In diesem Modul lernen Sie verschiedene Formen des kindlichen Spiels kennen und erweitern Ihren Methodenkoffer für vielseitige Spiel- und Bewegungsangebote. Der Fokus liegt auf der Praxis, bei der Sie selbst unterschiedliche Spiele ausprobieren und in Gruppen anleiten. Sie erlernen, wie Sie Ihre Angebote auf unterschiedliche Bedürfnisse und Möglichkeiten einer Gruppe ausrichten und wie Sie Freude an Spiel und Bewegung vermitteln können. Durch das Verständnis dafür, dass Spiele unterschiedliche Kompetenzen fördern, wird verdeutlicht, dass Spiel mehr als Zeitvertreib ist. Spiel und Bewegung sind Grundbedürfnisse von Kindern, fördern wichtige Fähigkeiten und bieten Möglichkeiten, Energien gezielt einzusetzen oder auch Entspannung zu finden.

Modul 7: Konfliktbewältigung mit jungen Menschen

In diesem Modul vertiefen Sie Ihre Kenntnisse zur Kommunikation und Konfliktprävention aus dem Basiskurs. Sie erwerben mehr Handlungssicherheit, indem Sie hilfreiche Reaktionen auf häufig vorkommende Konfliktsituationen mit jungen Menschen erarbeiten. Der Umgang mit Aggressivität, mit Trotz und mit als mangelhaft empfundener Motivation und Impulskontrolle junger Menschen wird analysiert und Handlungsmöglichkeiten werden erprobt. In praktischen Übungen festigen Sie unterstützende Kommunikationsstrukturen und lernen, häufige Konfliktverhaltensweisen zu erkennen und lösungsorientiert zu reagieren. Zudem erarbeiten Sie Grundlagen für positive Beziehungsarbeit als präventive Maßnahme und reflektieren Ihre emotionale Selbstregulation im Konfliktgeschehen.

Modul 8: Qualität im Ganzttag gemeinsam gestalten

Die zwei Fragen „Was ist ‚gelungene‘ Bildung?“ und „Welche Ziele soll Ihre Ganzttagsschule verfolgen?“ begleiten den Einstieg in die Auseinandersetzung mit dem Thema Qualitätsentwicklung. Sie lernen verschiedene Instrumente zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung Ihrer Angebote kennen.

Die Schwerpunkte dieses Moduls liegen darauf, herauszufinden, an welchen Stellen Sie selbst Einfluss auf die Qualität Ihres Ganzttagsangebots nehmen können und darauf, zu erkennen, dass es sinnvoll ist und Spaß machen kann, sich mit dem Thema Qualitätsentwicklung zu beschäftigen. Es gilt das Motto: „Ich weiß, was ich warum tue und kann dies gegenüber jungen Menschen, Erziehungsberechtigten und Kolleg:innen selbstbewusst darstellen und vertreten“.

Modul 9: Partizipation: mitdenken, mitreden, mitgestalten

Sie setzen sich in diesem Modul intensiv mit dem Recht auf Beteiligung auseinander. Sie erwerben die Fähigkeit, die Angebote in der Ganzttagsschule partizipativ zu gestalten, die Beteiligungsintensität auf die Entwicklungsbedürfnisse der jungen Menschen abzustimmen und sich selbst in Ihrer Rolle als pädagogisch tätige Person zu reflektieren. Dieses Modul setzt einen Fokus darauf, die eigene Haltung zur partizipativen Gestaltung kritisch wahrzunehmen. Sie entwickeln Ihre Bereitschaft zur echten Beteiligung junger Menschen. Sie erhalten viel Raum für Austausch in der Gruppe, für den Blick auf die eigene Einrichtung und für die Entwicklung eigener Beteiligungsangebote.

Modul 10: Bildung für nachhaltige Entwicklung im Ganztage

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) steht für Bildung, die Menschen befähigt, zukunftsfähig zu denken und zu handeln. Dabei steht die Erkenntnis im Vordergrund: „Mein Handeln hat Einfluss.“

Ziel dieses Moduls ist es, Sie in die Lage zu versetzen, das Potenzial von Ganztagesschule für nachhaltiges Handeln zu erkennen und zu nutzen. In praktischen Übungen und durch die Anwendung neuer Methoden erfahren Sie, wie Sie jungen Menschen Zusammenhänge sichtbar machen können. Sie erarbeiten Angebote, die den Kindern und Jugendlichen helfen, eine kritische und informierte Sicht auf die Welt zu entwickeln und reflektierte Entscheidungen zu treffen.

Neugier, Kreativität und eine positive Grundhaltung stehen bei diesem Prozess im Mittelpunkt. Ihre Bereitschaft, gemeinsam mit den jungen Menschen zu forschen und sich als Teil gesellschaftlicher Veränderungen zu begreifen, wird gestärkt.

Abschlussmodul des Aufbaukurses

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen fünf Modulen können Sie den Aufbaukurs mit einem Zertifikat abschließen. Das Abschlussmodul des Aufbaukurses beinhaltet eine (kurze) Präsentation und ein Reflexionsgespräch.

Das Abschlussmodul wird durch die Serviceagentur „Ganztägig lernen“ mindestens einmal im Jahr an unterschiedlichen Orten in Schleswig-Holstein durchgeführt. Die Anmeldung erfolgt direkt bei der Serviceagentur.

Für die Anmeldung zum Abschlussmodul müssen folgende Nachweise bei der Serviceagentur „Ganztägig lernen“ eingereicht werden:

- die Teilnahmebescheinigungen der Module 6 bis 10 des Aufbau-Zertifikatskurses,
- das Zertifikat des Basis-Zertifikatskurses für pädagogisch Mitarbeitende oder das Zertifikat des Kurses „Ganztage leiten“ der Serviceagentur „Ganztägig lernen“ oder ein Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer vergleichbaren oder höherwertigen pädagogischen Qualifizierung (z.B. Erzieher:in, SPA:in, Fachpädagog:in für Ganztagsbildung, Fachkraft für Schulkindbetreuung, usw.).
- eine Teilnahmebescheinigung des Modul 4 „Vielfalt sehen uns verstehen“ (sofern nicht Bestandteil des absolvierten Basiskurses oder der pädagogischen Qualifizierung) oder eine Teilnahmebescheinigung des ehemaligen Zusatzmoduls „Heterogenität und Inklusion“ der Serviceagentur „Ganztägig lernen“.

Hier gelangen Sie zu den Terminen: <https://sag-sh.de/veranstaltungen>



MODUL 6

KURS NR.: BB7082

Leitung: Jonas Bereuther
Ort: vhs Bad Segeberg
Termine: 24.04.2026,
15:30 – 20:00 Uhr &
25.04.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

KURS NR.: 29008

Leitung: Britta Van Hoorn
Ort: vhs Norderstedt
Termine: 01.10.2025
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

MODUL 7

KURS NR.: BB7083

Leitung: Jonas Bereuther
Ort: vhs Bad Segeberg
Termine: 08.05.2026,
13:00 – 19:00 Uhr &
09.05.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

KURS NR.: 29009

Leitung: Jutta Junghans
Ort: vhs Norderstedt
Termine: 10.12.2025
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

MODUL 8

KURS NR.: BB7084

Leitung: Jonas Bereuther
Ort: vhs Bad Segeberg
Termine: 22.05.2026,
13:00 – 19:00 Uhr &
23.05.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

KURS NR.: L29010

Leitung: Jutta Junghans
Ort: vhs Norderstedt
Termine: 17.09.2025
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

MODUL 9

KURS NR.: BB7085

Leitung: Jonas Bereuther
Ort: vhs Bad Segeberg
Termine: 05.06.2026,
13:00 – 19:00 Uhr &
06.06.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

KURS NR.: 29011

Leitung: Julia Koch
Ort: vhs Norderstedt
Termine: 11.11.2025
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

MODUL 10

KURS NR.: BB7086

Leitung: Jonas Bereuther
Ort: vhs Bad Segeberg
Termine: 12.06.2026,
13:00 – 19:00 Uhr &
13.06.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

KURS NR.: 29012

Leitung: Britta Van Hoorn
Ort: vhs Norderstedt
Termine: 20.01.2026
Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr
Kosten: 0,– €
Externe: 70,– €

ZUKUNFT GANZTAG



ZUKUNFT GANZTAG ist eine Kooperation zwischen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und dem Kreis Segeberg. Gemeinsam wollen wir die Qualitätsentwicklung im Ganztag deutlich voranbringen. In sechs Qualitätszirkeln bis Sommer 2026 arbeiten zunächst 10 bereits ausgewählte Ganztagsgrundschulen im Kreis Segeberg an einer Weiterentwicklung ihres Ganztagsangebotes. Flankiert werden diese Angebote von regelmäßig stattfindenden Online-Impulsen, die allen Interessierten offen stehen.

Passend dazu haben wir für alle Interessierten einen Ganztags-Newsletter geschaffen. Melden Sie sich bitte bei unserem NEWSLETTER an und erfahren sie die neuesten Informationen aus Wissenschaft und Praxis, Veranstaltungshinweise und vieles mehr rund um unser Herzensthema „Qualität im Ganztag“. Seien auch Sie aktiv dabei und lassen Sie uns ein ABO da.

Anmeldung unter: <http://bit.ly/3Vd0F3A>



Zertifikatskurs „Ganztage leiten“

Qualifizierung für Ganztagskoordinator:innen in Schleswig-Holstein

Der Kreis Segeberg unterstützt weiterhin die Qualifizierung von Ganztagskoordinator*innen im Rahmen der Zertifikatskurse „Ganztage leiten“. Die Qualifizierung bietet in sechs zweitägigen Modulen, verteilt über einen Zeitraum von sieben Monaten, einen umfangreichen Rahmen zur Aus- und Weiterbildung von qualifizierten Ganztagskoordinator*innen. Mit dem Abschlussmodul wird zugleich auch ein Zertifikat überreicht, dass vom Bildungsministerium ausgestellt und SH weit anerkannt wird.

SERVICEAGENTUR

ganztätig lernen.

Schleswig-Holstein



Wir haben erneut ein exklusives Kontingent von bis zu acht Qualifizierungsplätzen für den kommenden Kurs eingeworben, die wir ausschließlich mit Teilnehmer*innen aus dem Kreis Segeberg besetzen können.

Der Kreis Segeberg fördert den Kurs durch eine anteilige Übernahme der Qualifizierungskosten pro Teilnehmer*in. Die Förderung wird nach Abschluss der Bewerbungsphase direkt mit dem Durchführungsträger des Kurses VJKA e.V. beim Start des Kurses verrechnet. Den Kursteilnehmer*innen wird dann nur eine Rechnung über den Restbetrag ausgestellt werden.

Damit die Förderung durch den Kreis Segeberg erfolgen kann gibt es wieder ein zwei geteiltes Bewerbungsverfahren. Zunächst erfolgt die Anmeldung bei der Serviceagentur ganztätig lernen SH über deren Homepage. Haben Sie hier eine Bestätigung erhalten, dann erfolgt die Anmeldung für den Kurs beim Kreis Segeberg.

Weitere Informationen zum Kurs „Ganztage leiten“ und die Anmeldung bei der Serviceagentur finden sie hier: <https://sag-sh.de/qualifizierung/ganztagskoordinator-innen>.

Anmeldung beim Kreis Segeberg nach erfolgter Bestätigung durch die Serviceagentur unter: bildung@segeberg.de.

Die neuen Termine für den Zertifikatskurs 2026/2027:

Modul 1: 29./30.10.2026

Modul 2: 10./11.12.2026

Modul 3: 21./22.01.2027

Modul 4: 25./26.02.2027

Modul 5: 18./19.03.2027

Modul 6: 29./30.04.2027



JugendAkademie Segeberg

Marienstraße 31 – 23795 Bad Segeberg

Tel.: 04551 9591 0

Fax: 04551 9591 15

info@vjka.de

Anmeldung via:

www.vjka.de

Harmloser Spaß oder über die Stränge geschlagen? – Sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen und wie wir als Fachkräfte hinschauen können

In diesem Seminar geht es um

- Grundlagen zu sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen und Partnerschaftsgewalt
- Risikofaktoren
- Die Rolle der Peergroup (Bystander)
- Kurzeinführung in Interventionsverfahren und Präventionsbotschaften

Gewalt findet statt! Jeden Tag und überall. Das Thema sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen ist in der Gesellschaft angekommen und dennoch wird – wenn überhaupt – mit vorgehaltener Hand darüber gesprochen. Es sind die Jugendlichen, die darüber schweigen. Vor allem aber sind es die Erwachsenen, die nicht gut genug hinhören und hinsehen, denn es fehlt an Wissen zu dem Thema, an Handlungsstrategien aber auch an dem Aufbau eines Hilfenetzes. In der Fortbildung sprechen wir über Gedanken und Ängste bei dem Thema sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen und überlegen gemeinsam, wie man einschreiten und unterstützen kann, damit man die Jugendlichen nicht allein lässt. Besonders wollen wir auch auf Kontexte schauen, in denen Grenzüberschreitungen dort stattfinden wo Abhängigkeiten bestehen – in Beziehungen und Partnerschaften!

KURS NR.: 008-1500-2025

Leitung: Nils Raupach, Petze e.V. - Institut für Gewaltprävention

Ort: JugendAkademie Segeberg

Termin: 17.02.2026

Zeit: 09:00 – 13:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: JugendAkademie Segeberg

Themenzentrierte Interaktion (TZI) in der Schulsozialarbeit – Beziehung gestalten, Themen bewegen

Schulsozialarbeit steht täglich vor der Herausforderung, pädagogische Beziehungen zu gestalten, vielfältige Interessen zu moderieren und strukturelle Rahmenbedingungen im Blick zu behalten. Die Themenzentrierte Interaktion nach Ruth C. Cohn bietet ein praxisnahes Konzept, das Fachkräfte dabei unterstützt, professionell, reflektiert und wirkungsvoll zu handeln. Sie stärkt nicht nur die Kommunikation, sondern auch die Beziehungsgestaltung und die persönliche Haltung im professionellen Kontext. Diese Fortbildung bietet einen Einblick in die TZI und Ansätze, das Konzept in der eigenen Praxis zu nutzen.

KURS NR.: 001-1500-2026

Leitung: Merve Klapper, CAU Kiel

Ort: JugendAkademie Segeberg

Termin: 05.03.2026

Zeit: 09:00 – 13:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: JugendAkademie Segeberg

Autismus in der Schule – Erscheinungsformen kennen und verstehen

Schüler*innen mit der Diagnose Autismusspektrumstörung stellen oft eine Herausforderung im Schulalltag dar, nicht selten wird auch die Schulsozialarbeit einbezogen. Die Erscheinungsebenen einer Autismusspektrumstörung zu kennen, hilft herauszufinden, wie Schüler*innen bestmöglich geholfen, das Klassensystem gestärkt und eine gelingende Kommunikation sowie Kooperation zwischen Eltern und Schule entwickelt werden kann. Dieses Angebot bietet auch die Chance für eigene Fragen und ggf. Themenwünsche (bitte mit der Anmeldung mitteilen).

KURS NR.: 002-1500-2026

Leitung: Torben Renner, Landesförderzentrum Autistisches Verhalten

Ort: JugendAkademie Segeberg

Termin: 03.06.2026

Zeit: 09:00 – 13:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Externe: 50,- €

Anmeldung über: JugendAkademie Segeberg

Qualität durch Vernetzung



Vier Mal im Jahr trifft sich die Regionalgruppe der Schulsozialarbeitenden im Kreis Segeberg, um sich zu aktuellen Themen auszutauschen, gemeinsame Bedarfe zu ermitteln und mit Gästen zu diskutieren.

Die JugendAkademie Segeberg koordiniert die Treffen, bei Interesse melden Sie sich bei Christina Regner, E-Mail: christina.regner@vjka.de, Telefon 04551-959 149.

TIK-SH Schule – Traumapädagogik an Grundschulen und Förderzentren

Einzigartig in Deutschland – landesweit in Schleswig-Holstein und kostenfrei

Viele Kinder erleben Belastungen, die ihr Sicherheitsgefühl und Vertrauen erschüttern: Gewalt, Vernachlässigung, Verlust von Bindungspersonen, Krieg, Flucht oder chronischer Stress können tiefe seelische Verletzungen hinterlassen. Diese Erfahrungen wirken sich häufig auf Verhalten, Lernen und Beziehungsgestaltung aus.

TIK-SH Schule unterstützt Sie dabei, diese Kinder kompetent, wertschätzend und stabilisierend zu begleiten.

Der Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein bietet dafür eintägige Fortbildungen in Präsenz oder online an, siehe www.kinderschutzbund-sh.de/Angebote/tik-sh-grundschulen.

Für die Region werden **3-stündige Fortbildungen im Kinderschutzzentrum Bad Segeberg** angeboten. Diese praxisnahen Module vermitteln Wissen und handlungsorientierte Strategien, um hochbelastete, traumatisierte Kinder zu verstehen, Beziehungen zu stärken und den Schulalltag positiv zu gestalten. **Neben den Fortbildungen steht die Fallberatung im Mittelpunkt** unseres Angebots.

Das kostenfreie Angebot richtet sich an alle pädagogisch Tätigen an Grundschulen und Förderzentren (Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Schulbegleitung, Schulassistent, Betreute Grundschule, Offener Ganztags):

- **Fortbildungen:** praxisnah, flexibel und direkt auf den Schulalltag bezogen
- **Beratung:** individuelle Fallberatung – telefonisch, online oder vor Ort
- **Supervision:** professionelle Fallsupervision zur Stärkung Ihrer Handlungskompetenz

Nutzen Sie TIK-SH Schule, um Ihre Kompetenzen im Umgang mit belasteten Kindern zu erweitern und den Schulalltag für alle Beteiligten sicherer und stabiler zu gestalten!

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Dirk Leinweber - Traumapädagoge, Traumatherapeut, Lehrer an Grund- und Gesamtschule
Kinderschutzbund Bad Segeberg

Tel: 016097516828

Mail: dirk.leinweber@kinderschutzbund-se.de

Kontaktieren Sie mich!



Quelle: TiK-SH Schule

Grundlagenmodul: Traumapädagogik in der Schule

Verstehen – Entlasten – Handeln

Einige Kinder erleben Situationen, die ihr Sicherheitsgefühl tief erschüttern. In der Schule zeigt sich das oft in Rückzug, Wutausbrüchen oder auffälligem Verhalten. Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte stoßen dabei schnell an ihre Grenzen.

Diese Fortbildung vermittelt einen **verständlichen Einstieg in die Grundlagen der Traumapädagogik**. Sie zeigt, wie traumatische Erfahrungen das Verhalten, Lernen und die Beziehungsgestaltung von Kindern beeinflussen. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Impulse, um Sicherheit und Orientierung im Schulalltag zu fördern.

Die Teilnehmenden ...

- entwickeln ein grundlegendes Verständnis für Trauma und kindliche Stressreaktionen
- erleben, wie Belastungen Lernen, Verhalten und Beziehungen beeinflussen
- stärken ihre traumapädagogische Haltung, um Sicherheit, Orientierung und Beziehung zu fördern
- bekommen praxisnahe Impulse, wie stabilisierende Ansätze im Klassen- und Schulalltag wirken können

Leitung: Dirk Leinweber

Ort: Kinderschutzzentrum Bad Segeberg, Burgfeldstraße 15, 23795 Bad Segeberg

Termine:

09.02.2026, 15:00 – 18:00 Uhr /

16.03.2026, 15:00 – 18:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Anmeldung über: TiK-SH Schule

[tik-grundschule@](mailto:tik-grundschule@kinderschutzbund-se.de)

[kinderschutzbund-se.de](mailto:tik-grundschule@kinderschutzbund-se.de)

Aufbaumodul: „Der Gute Grund“ – Verhalten verstehen statt bewerten

Perspektivwechsel für herausfordernde Situationen

Wutausbrüche, Aggression, Verweigerung oder ständiges Stören – manche Verhaltensweisen wirken unlogisch oder provozierend. Viele dieser Reaktionen sind jedoch Versuche, belastende Erfahrungen zu bewältigen; sie sind Teil einer **Schutz- und Bewältigungsstrategie**.

Wenn wir den „guten Grund“ hinter herausforderndem Verhalten erkennen und verstehen, **verändert sich unsere pädagogische Perspektive**. Dadurch eröffnen sich neue Möglichkeiten, **Beziehungen zu stärken, Sicherheit zu schaffen und Lernen für alle Kinder wieder zu ermöglichen** – auch in Stress- oder Krisensituationen.

Die Teilnehmenden ...

- **entwickeln ein Verständnis** dafür, warum Kinder herausforderndes Verhalten zeigen, und erkennen den „guten Grund“
- **schärfen ihren Blick** für Stress- und Alarmreaktionen bei Kindern
- **gewinnen Sicherheit**, angemessen und wertschätzend zu reagieren
- **reflektieren ihre eigene pädagogische Haltung** und erhalten Impulse, um Beziehungen zu stärken

Verstehen schafft Verbindung – und Verbindung ermöglicht Lernen.

Leitung: Dirk Leinweber

Ort: Kinderschutzzentrum Bad Segeberg, Burgfeldstraße 15, 23795 Bad Segeberg

Termine:

02.03.2026, 15:00 bis 18:00 Uhr /

27.04.2026, 15:00 bis 18:00 Uhr

Kosten: 0,- €

Anmeldung über: TiK-SH Schule

[tik-grundschule@](mailto:tik-grundschule@kinderschutzbund-se.de)

[kinderschutzbund-se.de](mailto:tik-grundschule@kinderschutzbund-se.de)



Folgende Kurse stammen aus dem KiTa Weiterbildungsprogramm und werden nicht vom Kreis Segeberg bezuschusst. Die Angebote sind direkt und ausschließlich beim angegebenen Veranstalter zu buchen.

Das gesamte Angebot finden Sie unter:
<https://www.vhssegeberg.de/kitaforum/>

Kinder brauchen Medien! Brauchen Kinder Medien?



Kinder und Jugendliche leben in einer von Medien geprägten Nah- und Umwelt: Viele Erwachsene haben gar den Eindruck als würden Heranwachsende in den Angeboten, in den Filmen und Spielen aufgehen, als hätten sie überhaupt keine Chancen gegen die multimedialen Mächte und reagieren entsprechend verunsichert. Diese Irritationen werden verstärkt durch Pressemitteilungen und Veröffentlichungen, die vor allem die Computerspiele, das Internet, Soziale Medien und das Fernsehen für gesellschaftliche Fehlentwicklungen (z. B. Kriminalität) verantwortlich machen und sie als Sündenböcke hinstellen. Der Vortrag will aber zunächst auf die Chancen eingehen, die die Medien für die emotionale und intellektuelle Entwicklung von Heranwachsenden haben können, was man unter Medienkompetenz versteht und welche Möglichkeiten Eltern haben, Verantwortung bei der Medienerziehung ihrer Kinder zu übernehmen. Darüber hinaus werden aber auch die Risiken angesprochen, die ein maßloser Medienkonsum für die Entwicklung von Kinder und Jugendlichen haben kann.

KURS NR.: BB5050

Leitung: Dr. Jan-Uwe Rogge

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 03.03.2026

Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr

Kosten: 98,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg

Beauftragte/Beauftragter für Qualitätsentwick- lung in den KiTas

Im Kindertagesförderungsgesetz Schleswig-Holstein (KiTaG) wird unter § 20 gefordert: „Der Einrichtungsträger hat zur prozesshaften Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der Kindertageseinrichtung ein geeignetes Qualitätsmanagementverfahren zu wählen. Für jede Kindertageseinrichtung wird eine qualifizierte Beauftragte oder ein qualifizierter Beauftragter für Qualitätsentwicklung benannt.“

In diesem Seminar werden folgende Themen bearbeitet:

- Definition von Qualität für Kindertageseinrichtungen
- Geeignete Qualitätsmanagementverfahren
- Umsetzungsmöglichkeiten der Verfahren
- Aufgaben der Beauftragten für Qualitätsentwicklung

Geeignet ist dieses Seminar für Leitungskräfte, aber auch für päd. Fachkräfte, die eine Aufgabe im Qualitätsmanagement der Einrichtung haben.

KURS NR.: BB5061

Leitung: Jörg Asmussen

Ort: Online

Termin: 12.03.2026

Zeit: 09:30 – 17:00 Uhr

Kosten: 108,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

Gesund führen – wichtiger denn je!

Wenn es darum geht, Motivation, Betriebsklima und Anwesenheitsquote zu verbessern sind Führungskräfte besonders gefordert. Dieses betrifft alle Führungskräfte, egal in welcher Sparte sie tätig sind. Sie haben die Verantwortung z.B. dafür Kränkungen zu vermeiden, Stress zu reduzieren und Ressourcen aufzubauen. Jeder weiß, dass das angesichts der wachsenden Belastungsdichte keine leichte Aufgabe ist. In dem Seminar werden den Teilnehmenden die Auswirkungen von Führung auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der Mitarbeitenden bewusst gemacht und Wege in ein gesundheitsbewusstes Führungsverhalten erarbeitet. Aber auch der Umgang mit den eigenen Ressourcen und der eigenen Gesundheit sind Bestandteil der Veranstaltung. Denn wer mit sich selbst verantwortungsvoll umgeht, wird es auch mit den Mitarbeitenden tun. Das Seminar ist für Führungskräfte, Leitungskräfte und Fachkräfte gedacht, die eine Führungsposition anstreben.

Das Seminar besteht aus zwei Teilen, die mit einer Woche Pause dazwischen stattfinden.

KURS NR.: BB5065

Leitung: Jörg Asmussen

Ort: Online

Termin: 17.03.2026 & 24.03.2026

Zeit: 14:00 – 17:15 Uhr

Kosten: 108,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)



Betreuende Hilfskräfte – Einführung in die Arbeit in der Kita (§28/7)

Die Finanzierung erfolgt mit Fördermitteln im Rahmen der Förderrichtlinie für Veranstaltungen zur Qualifizierung, Aus- und Fortbildung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein. Dies gilt jedoch nur für Teilnehmende, die einer Tätigkeit in Schleswig-Holstein nachgehen. Teilnehmende aus anderen Bundesländern müssen die volle Kursgebühr in Höhe von 670,- Euro zahlen. Die gesetzlichen Grundlagen für den Bereich der Kindertagesstätten ermöglichen es, neben den qualifizierten Fachkräften auch „Betreuende Hilfskräfte“ - Ergänzungs- und Unterstützungskräfte einzusetzen.

Betreuende Hilfskräfte leisten einen wertvollen Beitrag im Alltag von Kindertageseinrichtungen und stellen eine ergänzende Unterstützung im pädagogischen Alltag dar, ohne dabei die Fachkräfte zu ersetzen. Die Sicherung der pädagogischen Qualität obliegt weiterhin dem qualifizierten Fachpersonal.

€€€ Betreuende Hilfskräfte müssen über keine formale Qualifikation verfügen. Entsprechend ist davon auszugehen, dass diese in der Regel über keine fachlichen Vorkenntnisse verfügen.

Mit diesem 5-tägigen Einführungsangebot unterstützen die beteiligten Volkshochschulen den Einstieg für Personen mit anderen beruflichen Vorerfahrungen in die pädagogische Praxis einer Kindertagesstätte. Das vollständige Angebot erfüllt darüber hinaus die Empfehlungen zur Kinderschutzfortbildung für Betreuende Hilfskräfte („§ 28 Absatz 7 KiTaG - Sie müssen eine Fortbildung im Bereich des Kinderschutzes absolviert haben oder innerhalb des ersten Jahres nach Aufnahme der Tätigkeit nachholen) einen 16-stündigen Anteil zum Kinderschutz (§8a).

Die Einführung sorgt für ein gemeinsames Grundverständnis (insbesondere beim Thema von Kinderschutz) und stärkt auch die Handlungssicherheit der betreuenden Hilfskräfte im Alltag.

Das Curriculum des Einführungskurses beruht auf der Vermittlung von Basiswissen:

Basiswissen für die pädagogische Arbeit in einer Kindertagesstätte (Kita) bezieht sich auf die essenziellen Kenntnisse und Fähigkeiten, die erforderlich sind, um Kinder im Vorschulalter effektiv, einfühlsam und fördernd zu bilden, zu betreuen und zu erziehen. Im Kontext einer Kita umfasst dieses grundlegende Wissen verschiedene Dimensionen, die auf die spezifischen Bedürfnisse und Entwicklungsstadien der Kinder abgestimmt sind.

Der Reflexion der eigenen pädagogischen Haltung:

Die Reflexion der eigenen pädagogischen Haltung in

einer Kindertagesstätte bezeichnet den bewussten und kritischen Prozess, in dem die pädagogischen Kräfte ihre individuellen Werte, Überzeugungen und Einstellungen, die ihr Verhalten und ihre Entscheidungen in Bezug auf die Bildung, Betreuung und Erziehung der Kinder beeinflussen, überdenken und bewerten. Diese Reflexion ist entscheidend für die Professionalisierung der pädagogischen Arbeit und spielt eine zentrale Rolle bei der Gestaltung einer förderlichen Lern- und Entwicklungsatmosphäre in der Kita.

Der Herstellung des Praxisbezuges:

Die Herstellung des Praxisbezugs in einer Kindertagesstätte bezieht sich auf die Umsetzung und Integration von theoretischem Wissen und Konzeptionen in die alltägliche pädagogische Arbeit, mit dem Ziel, eine qualitativ hochwertige Bildung, Betreuung und Erziehung der Kinder zu gewährleisten. Dies umfasst die Verknüpfung pädagogischer Theorien, Forschungsergebnisse und erprobter Methoden mit den konkreten Situationen, Bedürfnissen und Interessen der Kinder in der Kindertageseinrichtung. Eine solche Herstellung des Praxisbezugs ist essenziell, um die Entwicklungsprozesse der Kinder auf eine fundierte, individuell angepasste und ganzheitliche Weise zu unterstützen.

Die Inhalte des Einführungskurses:

- Der Bildungsauftrag und seine praktische Umsetzung
- Der Schutz der Kinder und ihre Rechte nach den Empfehlungen zur Kinderschutzfortbildung für Betreuende Hilfskräfte (§ 28 Absatz 7 KiTaG)
- Die Diversität der Menschen als eine Chance und ein Gewinn
- Die Grundlagen der Themenbereiche Recht, Aufsicht, Hygiene und Gesundheitsschutz

Der Kurs wird von erfahrenen Personen aus der Kita-Praxis in Abstimmung mit den jeweiligen (regionalen) Bedarfen der Einrichtungen auf Grundlage eines gemeinsamen Curriculums geleitet. Die Dozentinnen und Dozenten wenden in ihrer Bildungsarbeit kompetenzorientierte Methoden, die den Erwerb von Wissen, Fertigkeiten, Sozialkompetenz und Selbstständigkeit der Teilnehmenden ermöglicht.

Am Ende erhalten die Teilnehmenden eine aussagefähige Bescheinigung.

Der Veranstaltungsort kann im Umkreis von 10 km abweichend sein.

KURS NR.: BB5080

Leitung: N.N.

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 13.04.2026 & 17.04.2026

Zeit: 09:00 – 14:30 Uhr

Kosten: 134,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg

Kinderschutzfortbildung für Betreuende Hilfskräfte (§ 28 Absatz 7 KiTaG)

Die Finanzierung erfolgt mit Fördermitteln im Rahmen der Förderrichtlinie für Veranstaltungen zur Qualifizierung, Aus- und Fortbildung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein. Dies gilt jedoch nur für Teilnehmende, die einer Tätigkeit in Schleswig-Holstein nachgehen. Teilnehmende aus anderen Bundesländern müssen die volle Kursgebühr in Höhe von 229,- Euro zahlen. Die gesetzlichen Grundlagen für den Bereich der Kindertagesstätten ermöglichen es, neben den qualifizierten Fachkräften auch „Betreuende Hilfskräfte“ - Ergänzungs- und Unterstützungskräfte einzusetzen.

Betreuende Hilfskräfte leisten einen wertvollen Beitrag im Alltag von Kindertageseinrichtungen und stellen eine ergänzende Unterstützung im pädagogischen Alltag dar, ohne dabei die Fachkräfte zu ersetzen. Die Sicherung der pädagogischen Qualität obliegt weiterhin dem qualifizierten Fachpersonal.

Betreuende Hilfskräfte müssen über keine formale Qualifikation verfügen. Entsprechend ist davon auszugehen, dass diese in der Regel über keine fachlichen Vorkenntnisse verfügen.

In diesem 2-tägigen Fortbildungsangebot wird nach den Empfehlungen zur Kinderschutzfortbildung für Betreuende Hilfskräfte (§ 28 Absatz 7 KiTaG - Sie müssen eine Fortbildung im Bereich des Kinderschutzes absolviert haben oder innerhalb des ersten Jahres nach Aufnahme der Tätigkeit nachholen) ein gemeinsames Grundverständnis zum Thema von Kinderschutz vermittelt. Dies stärkt vor allem Handlungssicherheit der betreuenden Hilfskräfte im Alltag und liefert einen Einblick in den institutionellen Kinderschutz und Ihrer Rechte.

Am Ende erhalten die Teilnehmenden eine aussagefähige Bescheinigung.

Der Veranstaltungsort kann im Umkreis von 10 km abweichend sein.



KURS NR.: BB5081

Leitung: Martin Guitoo

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 20.04.2026 & 21.04.2026

Zeit: 09:00 – 17:30 Uhr

Kosten: 46,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

Praxiskoffer Diversität – Vielfalt nutzen, Alltag ent- spannen

Unsere Gesellschaft ist bunt und vielfältig – über 40 % der Kinder und Jugendlichen haben Migrationsgeschichte. Verschiedene Sprachen, Traditionen und Gewohnheiten prägen den KiTa-Alltag.

Anstatt Herausforderungen zu sehen, möchten wir die Chance nutzen: Vielfalt als Bereicherung und Ressource!

Unter der Leitung der erfahrenen Diversitätstrainerin, Musikpädagogin und Community Musician Isabel Kuczewski vom Lübecker Verein Tontalente e.V. erleben Sie einen praxisnahen Workshop, der Kreativität und Wissen verbindet.

Sie erlernen konkrete Methoden, abwechslungsreiche Lieder und Spiele aus aller Welt – z.B. auf Türkisch, Kurdisch, Arabisch, Farsi oder Ukrainisch – perfekt für den Kita-Alltag.

Ziel ist es, Freude zu vermitteln und einfach umsetzbare Ideen für den Alltag zu erhalten. Keine trockene Theorie, sondern lebendige Praxis!

Tauchen Sie ein in die Vielfalt, lassen Sie sich inspirieren und bereichern Sie mit kreativen Mitteln Ihren KiTa-Alltag!

KURS NR.: BB5095

Leitung: Isabel Kuczewski

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 04.05.2026 & 05.05.2026

Zeit: 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 198,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

Praxistransfer Kinderernährung



Welche Empfehlungen zur guten Kinderernährung (Frühstück, Mittag, Snacks und Getränke) gibt es, welche kann ich in meiner Einrichtung aktuell und zukünftig umsetzen und was muss ich dabei beachten? Dieser Workshop richtet sich vornehmlich an Leitungskräfte und Verpflegungsverantwortliche, die den Grundstein für das gesunde Aufwachsen der Kinder legen wollen. Es geht darum, offen, realistisch und sensibel in Ernährungsfragen zu denken und zu handeln und die eigene Vorbildfunktion dabei auszunutzen.

KURS NR.: BB5020

Leitung: Ann-Kristin Panknin

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 05.05.2026

Zeit: 09:30 – 16:30 Uhr

Kosten: 108,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

Praktischer Datenschutz in Einrichtungen

In diesem Seminar geht es weniger um Rechtsnormen, die erarbeitet werden, sondern darum, wie kann ich den Geist des Datenschutzes mit meiner praktischen Arbeit verbinden.

Das Thema Datenschutz ist für viele pädagogischen Fachkräfte zu einer scheinbar unüberwindbaren Hürde geworden. Viele im Feld Aktiven haben die Vorstellung, dass der Datenschutz die pädagogische Arbeit behindert und sehr erschwert.

Der Schutz der persönlichen Daten der Kinder und Familien ist jedoch ein besonders zu schützendes Gut. Welche Wege kann die Praxis gehen, die Daten zu schützen aber trotzdem die Kinder individuell zu fördern? Wie kann die Praxis die Anforderungen der pädagogischen Arbeit mit den Grundlagen des Datenschutzes verbinden?

KURS NR.: BB5062

Leitung: Jörg Asmussen

Ort: Online

Termin: 06.05.2026

Zeit: 09:30 – 17:00 Uhr

Kosten: 108,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

Alltagsintegrierte Sprachbildung in Kindertages- einrichtungen

Mit dem neuen Kita-Gesetz gewinnt das Thema Alltagsintegrierte Sprachbildung (AISB) nochmals an Fahrt. Das neue Gesetz sieht vor, dass die AISB das Handeln der pädagogischen Fachkräfte bestimmt und diese bis 2025 eine entsprechende Fortbildung gemäß § 19 Abs. 6 (KiTaG) nachweisen müssen.

Grundlage hierzu bilden die Lernziele im Curriculum Alltagsintegrierte Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen des Landes SH mit einem Umfang von mind. 40 UE.

KURS NR.: BB5091

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 11.05.2026

Zeit: 09:00 – 17:30 Uhr

Kosten: 630,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg

Kinder und ihre starken Gefühle!

Wer will es nicht: Das pflegeleichte, zufriedene, allseits glückliche Kind, das keine Probleme mit sich bringt. Doch das ist und bleibt ein Wunschtraum. Kinder müssen sich auf dem Weg zu einer selbstbewussten, eigenständigen Persönlichkeit mit allen ihren Emotionen auseinandersetzen. Und dazu zählen Trotz und Wutanfälle, aber auch Ängste und Aggressionen in allen Schattierungen. Kinder möchten in ihren Gefühlen von ihren Bezugspersonen angenommen werden. Sie möchten auch dann verstanden werden, wenn sie unglücklich und traurig sind, wenn der Zorn mit ihnen durchgeht, sie wüten und toben. Wie Kinder in ihren Gefühlswelten zu begleiten sind, darauf geht das Seminar ein. Im Mittelpunkt werden viele alltagspraktische Tipps und Fallbeispiele stehen.

KURS NR.: BB5058

Leitung: Dr. Jan-Uwe Rogge

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 26.05.2026

Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr

Kosten: 98,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg



Nachholtermine - 2tägig Alltagsintegrierte Sprach- bildung

Dieses Angebot ermöglicht es Fehlzeiten (max 2 Module) im Rahmen der AISB individuellen auszugleichen. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung den Umfang der Fehlzeiten und Inhalte mit und legen Sie uns eine Bescheinigung über die bereits abgelegten Module vor. Am Ende dieses Kurses erhalten Sie eine aussagekräftige TN-Bescheinigung im Rahmen des Curriculum Alltagsintegrierte Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen des Landes SH.

Sie haben an der Qualifizierungsmaßnahme „Alltagsintegrierte Sprachbildung in KiTas“ teilgenommen, aber kein Zertifikat erhalten, weil Ihnen noch ein oder zwei Module fehlen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Sie haben die Möglichkeit, unter fachlicher Anleitung die fehlenden Inhalte nachzuarbeiten. In Selbstlern- und Kleingruppenarbeiten finden mehrere Module zeitgleich statt. Querschnittsthemen und Erfahrungen werden im Plenum ausgetauscht.

Für den Leistungsnachweis wählen Sie eine von drei möglichen Aufgaben, die Sie in der Praxis durchführen und anschließend schriftlich (2-seitiger Reflexionsbogen) und im Gespräch mit der Dozentin reflektieren.

Die Aufgaben und den Reflexionsbogen für den Leistungsnachweis erhalten Sie nach der Anmeldung.

Checkliste/ Ihr Weg zum Zertifikat:

Sie haben:

Anmeldung für:

Einzureichende Unterlagen:

... an 1-2 Modulen nicht teilgenommen.

1-2 Nachholer-Tage mit Angabe der gewünschten Module

Bei der Anmeldung: Nachweis über die Teilnahme an den anderen 3-4 Modulen

... einen Leistungsnachweis erfolgreich erbracht.

Bei der Anmeldung: Nachweis über den erfolgreich bestandenen Leistungsnachweis

... noch keinen Leistungsnachweis erbracht oder diesen nicht bestanden.
Leistungsnachweis.

Nach Durchführung der Praxisaufgabe: ausgefüllter Reflektionsbogen

Wichtige Hinweise:

Wenn Ihnen 3 oder mehr Tage der Qualifizierungsmaßnahme fehlen, ist eine Anmeldung für dieses Format nicht möglich.

Ein Zertifikat kann nur ausgestellt werden, wenn die Teilnahme an allen 5 Modulen und einem erfolgreich erbrachten Leistungsnachweis dokumentiert wurde.

KURS NR.: BB5093

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Bad Segeberg

Termine: 03.06.2026 & 04.06.2026

Zeit: 09:00 – 17:30 Uhr

Kosten: 335,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg



Grenzüberschreitende Elterngespräche zielfüh- rend gestalten

Eltern stellen lautstark Forderungen, die nicht zum Kita-Konzept passen, nutzen Elternabende als Bühne oder führen engagiert Elternstammtische an, die sich auch mit Hilfe sozialer Medien verselbstständigen. Fachkräfte begleiten die Entwicklung eines Kindes und haben eine fundamental andere Sichtweise auf das, was gut für das Kind wäre, als die Eltern- evtl. steht auch der Verdacht der Kindeswohlgefährdung im Raum.

Selbst alltägliche Situationen und scheinbare Banalitäten können zu Unverständnis, Ärger und Wut führen. Für Fachkräfte ist es eine tägliche Herausforderung, dennoch mit den Eltern verbunden zu bleiben, Gespräche auf Augenhöhe zu führen, eigene Ziele zu hinterfragen und gemeinsame Handlungsschritte zu vereinbaren.

- Erste - Hilfe - Strategien bei Konfliktgesprächen
- Elterngespräche mit Eltern, die Beratung ablehnen
- Nein- sagen: eigene und fremde Grenzen schützen
- Zielorientiert handel: den gemeinsamen Nenner entdecken und nutzen
- Analyse von Fallbeispielen der Teilnehmenden

KURS NR.: BB5030

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 16.06.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 98, – €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg

Wie Sie reden, damit Ihr Kind zuhört

Manchmal ist es schon zum Verzweifeln, wenn die Heranwachsenden - egal, ob jüngere Kinder oder die pubertierenden - so gar nicht zuhören wollen, wenn die Sätze der Eltern oder anderer Erziehenden zum einen Ohr hinein gehen und durch das andere verschwinden.

Viele Erwachsene stellen sich dann die Frage, woran das wohl liegen mag. Kommunikation ist schon eine verzwickte Angelegenheit, vor allem dann, wenn Erwachsene auf UKW senden und die Heranwachsenden auf Mittelwelle empfangen. Da können Missverständnisse nicht ausbleiben. Das Seminar/der Vortrag stellt viele Alltagssituationen vor und erzählt anschaulich von den kommunikativen Verstrickungen, die die Gespräche und das Miteinander von „kleinen“ und „großen“ Menschen plagen. Und an konkreten Beispielen will die Veranstaltung aufzeigen, wie ein verständnisvoller Umgang miteinander aussehen kann, um die Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern ausgeglichen zu gestalten.

KURS NR.: CC5057

Leitung: Dr. Jan-Uwe Rogge

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 03.09.2026

Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr

Kosten: 98, – €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg



Praxisanleitung in der Kita (40 Std. berufsbegleitende Qualifikation)

Die Finanzierung erfolgt mit Fördermitteln im Rahmen der Förderrichtlinie für Veranstaltungen zur Qualifizierung, Aus- und Fortbildung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein. Dies gilt jedoch nur für Teilnehmende, die einer Tätigkeit in Schleswig-Holstein nachgehen. Teilnehmende aus anderen Bundesländern müssen die volle Kursgebühr in Höhe von 772,- Euro zahlen.

Das Fortbildungskonzept für Praxisanleitung in der Kita richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die Praktikantinnen und Praktikanten sowie Auszubildende im Lernort Praxis begleiten und anleiten. Ziel der Fortbildung ist es, die Handlungskompetenz der Anleiterinnen und Anleiter zu stärken, damit sie die Ausbildung in der Kindertageseinrichtung qualitativ hochwertig und professionell gestalten können.



Im Mittelpunkt der Fortbildung steht zunächst die Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle als Praxisanleitung. Die Teilnehmenden reflektieren ihr Selbstverständnis, ihre Aufgaben sowie Rechte und Pflichten. Sie lernen, den Anleitungsprozess strukturiert zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Dazu gehören die Einarbeitung neuer Auszubildender, die Planung von Lernphasen sowie die Organisation und Dokumentation der Anleitung.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Kommunikation und Gesprächsführung. Die Teilnehmenden üben, Anleitungsgespräche wertschätzend und zielgerichtet zu führen, konstruktives Feedback zu geben und in herausfordernden Situationen lösungsorientiert zu kommunizieren. Sie setzen sich außerdem mit Methoden der individuellen Lernbegleitung auseinander und erfahren, wie sie Motivation und Eigenverantwortung bei den Auszubildenden stärken können.

Die Fortbildung ist praxisnah aufgebaut und kombiniert theoretische Impulse mit Gruppenarbeiten, Fallbesprechungen, Rollenspielen und Erfahrungsaustausch. Sie umfasst insgesamt 40 Std. die in einer Mischung aus Präsenz- und Online Lernen stattfinden. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Die berufsbegleitende Qualifizierung zur Praxisanleitung in der Kita umfasst 40 Std. (25 % online) zzgl. Eigenleistung innerhalb von fünf Präsenz-Fortbildungstagen sowie (parallel) Praxiserprobung in der Kita. Hinzu kommen ca. 10 Stunden praktische und projektorientierte (teamorientierte) Arbeitszeit. Das Curricu-

lum zur Praxisanleitung beruht auf der Vermittlung von Basiswissen, der Reflexion der eigenen pädagogischen Haltung sowie der Herstellung des Praxisbezuges. Der Kurs schließt mit einer Abschlusspräsentation der Teilnehmenden und einer aussagefähigen Bescheinigung für alle Teilnehmenden ab.

Zusatzangebot Vernetzung

Die jährlich geplanten Vernetzungs- und Austauschtreffen dienen dazu, die pädagogische Fachkräfte im Rahmen Ihrer Anleitertätigkeit miteinander ins Gespräch zu bringen, Erfahrungen zu teilen, voneinander zu lernen und die Zusammenarbeit im Sozialraum zu stärken. Ziel ist es, Synergieeffekte zu schaffen, innovative Ansätze kennenzulernen und die eigene pädagogische Arbeit zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Die Teilnahme ist freiwillig. Geplant sind jährliche online Treffen. Die Moderation und Technik stellt die vhs. Es wird eine Teilnahmebescheinigung erstellt. Der Veranstaltungsort kann im Umkreis von 10 km abweichend sein.

KURS NR.: BB5090

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 03.09.2026

Zeit: 09:00 – 17:30 Uhr

Kosten: 154,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

Zusatzqualifizierung 480 Std. - für Quereinstei- ger*innen

Durch die Änderungen der Personalqualifikationsverordnung (PQVO) und Veröffentlichung der neuen Förderrichtlinie in Schleswig-Holstein können wir Ihnen landesweit neue Kursangebote zur Qualifizierung Ihrer Mitarbeiter*innen ermöglichen. Alle Volkshochschulangebote werden gemäß der Richtlinien des Landes von dafür zertifizierten Bildungsträgern durchgeführt. Darüber hinaus verfügen alle Anbieter über ein Qualitätsmanagementsystem und eine Zulassung nach AZAV. Die Qualifizierung wird von erfahrenen Honorar-Dozent*innen durchgeführt.

Quereinsteiger*innen Qualifikation – 480 Zeitstunden

Neben einer Zusatzqualifizierung im Bereich der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (480 Zeitstunden) wird eine (möglichst) lehrgangsbegleitende Praxistätigkeit von mind. 500 Std. in einer Kindertageseinrichtung von den Quereinsteigenden vorausgesetzt.

Das Kindertagesförderungsgesetz (KiTaG) ermöglicht es den Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein bis zu 25% der Ihnen zur Verfügung stehenden Stellen für Zweitkräfte durch Quereinsteiger*innen zu besetzen. Grundvoraussetzung, um überhaupt für den Quereinstieg infrage zu kommen, eine abgeschlossene Berufsausbildung mind. auf DQR-4 Niveau (www.dqr.de). Dies muss vor Ort mit der jeweiligen Qualitätsaufsicht abgestimmt werden.

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung ab. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Fördermittel des Landes: Für die Qualifizierung der Quereinsteiger*innen stehen seitens des Landes (nach Verfügbarkeit der Haushaltsmittel) zur Förderung pro Person verteilt auf maximal 6 Monate jeweils 3.600,- Euro für die Qualifikation und 3.600,- Euro für die Personalkosten während der Praxisphase in der Kita sowie 50,- Euro pro Woche für die Freistellung einer Fachkraft zur Anleitung zur Verfügung. Bitte klären Sie dies im Vorwege mit dem Referat für frühkindliche Bildung und Betreuung VIII 359 im Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein.

Eine Inanspruchnahme weiterer uns bekannter Förderungen (Weiterbildungsbonus oder Aufstiegs Bafög) ist leider nicht möglich.

Das vom Land genehmigte Curriculum sieht vor, dass die jeweiligen Themen 60% in Präsenz und 30% online gelehrt werden. Daraus ergibt es sich, dass alle Dozentinnen und Dozenten innerhalb der Kurswoche die Themen in Präsenz lehren und zwischen den Präsenzwochen zu festgelegten Zeiten die dazugehörige Onlinelehre praktizieren.

Die Zeiten für die Onlinelehre sind jeweils zwischen den Kurswochen in der Regel am Montag und am Mittwoch in der Zeit von 16:00 – 20:00 Uhr.

Der Veranstaltungsort kann im Umkreis von 10 km abweichend sein.

KURS NR.: CC5094

Leitung: Birte Überleer

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 08.09.2026

Zeit: 08:30 – 15:30 Uhr

Kosten: 4990,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)



Ess' ich nicht, mag ich nicht, vertrag' ich nicht!?

Kindergartenkinder (und ihre Eltern) an eine geeignete Ernährung heranzuführen, ihren Forscherdrang zu nutzen und spielerisch wie fachlich richtig in die Praxis umzusetzen, scheint unmöglich in einer Ernährungswelt, die immer unübersichtlicher und unnatürlicher wird. Mit beispielhaften, kindgerechten Spielen, Übungen und Elternprojekten soll eine gute Ernährung im Kitaalltag von allen Seiten fest verankert werden. Das Verständnis über ausgewählte Ernährungsformen, Unverträglichkeiten und Picky Eatern rundet dieses praktische Seminar ab.

KURS NR.: CC5023

Leitung: Ann-Kristin Panknin

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 17.09.2026

Zeit: 09:00 – 15:00 Uhr

Kosten: 108,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg

Bindung – Verhalten – Lernen

Über Kinder und Jugendliche, die „anders“ ticken und in „keine“ Schublade passen...

Wer kennt sie nicht, Kinder oder Jugendliche, die eher Außenseiter sind, schnell gereizt reagieren, impulsiv handeln, gar nicht bei der Sache scheinen oder irgendwie „anders“ sind....?

Im pädagogischen Alltag fallen immer wieder Kinder aufgrund fehlender Fokussierung und Konzentration auf. Oft scheint es, als ob diese ein Aufmerksamkeitsdefizit- Syndrom (ADS) haben, was allerdings beim näheren Beobachten nicht der Fall ist, vor allem dann, wenn sie im Mittelpunkt stehen, Zuspruch bekommen oder positive Lernerfolge haben. Im Hintergrund sind es oftmals unsichere Familienverhältnisse, eine damit einhergehende unsichere Bindung oder eine allgemeine unsichere Lebensbedingungen des Familienraums. Diese Kinder leiden sehr oft im Verborgenen, haben kein positives Selbstbild und wissen nur wenig um ihre eigenen Kompetenzen. Es ist deren Normalität.

Wie kann es pädagogisch gelingen, diese Kinder so zu erreichen, dass deren Anstrengungsbereitschaft gefördert wird? Was können wir, die Pädagogen tun, um eine positive emotionale Nahrung im Alltag zu gewährleisten? Was brauchen wir dazu?

Kerninhalte des Seminars:

- Das Prinzip der Triditität und Grundlagen von Bindun“g und Bindungsmodelle
- Neurologische Hintergründe – Wirkung von Bindung und Gefühlsentwicklung auf die Lernentwicklung
- Anstrengungsverweigerung und Anstrengungsbereitschaft – die zwei Gegenpole in der Entwicklung der Selbstwirksamkeit und vom „Aushalten“ in der Entwicklungsbegleitung dieser Kinder und Jugendlicher
- Ressourcen- und lösungsorientiertes Handeln im pädagogischen Alltag
- Das „Lernhaus- Modell

KURS NR.: CC5051

Leitung: Peter Kirst

Ort: vhs Bad Segeberg

Termine: 18.09.2026

Zeit: 09:30 – 17:00 Uhr

Kosten: 98,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg



Kinderschutzfortbildung für Betreuende Hilfskräf- te (§ 28 Absatz 7 KiTaG)

Die Finanzierung erfolgt mit Fördermitteln im Rahmen der Förderrichtlinie für Veranstaltungen zur Qualifizierung, Aus- und Fortbildung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein. Dies gilt jedoch nur für Teilnehmende, die einer Tätigkeit in Schleswig-Holstein nachgehen. Teilnehmende aus anderen Bundesländern müssen die volle Kursgebühr in Höhe von 229,- Euro zahlen. Die gesetzlichen Grundlagen für den Bereich der Kindertagesstätten ermöglichen es, neben den qualifizierten Fachkräften auch „Betreuende Hilfskräfte“ - Ergänzungs- und Unterstützungskräfte einzusetzen.

Betreuende Hilfskräfte leisten einen wertvollen Beitrag im Alltag von Kindertageseinrichtungen und stellen eine ergänzende Unterstützung im pädagogischen Alltag dar, ohne dabei die Fachkräfte zu ersetzen. Die Sicherung der pädagogischen Qualität obliegt weiterhin dem qualifizierten Fachpersonal. Betreuende Hilfskräfte müssen über keine formale Qualifikation verfügen. Entsprechend ist davon auszugehen, dass diese in der Regel über keine fachlichen Vorkenntnisse verfügen.

In diesem 2-tägigen Fortbildungsangebot wird nach den Empfehlungen zur Kinderschutzfortbildung für Betreuende Hilfskräfte (§ 28 Absatz 7 KiTaG - Sie müssen eine Fortbildung im Bereich des Kinderschutzes absolviert haben oder innerhalb des ersten Jahres nach Aufnahme der Tätigkeit nachholen) ein gemeinsames Grundverständnis zum Thema von Kinderschutz vermittelt. Dies stärkt vor allem Handlungssicherheit der betreuenden Hilfskräfte im Alltag und liefert einen Einblick in den institutionellen Kinderschutz und Ihrer Rechte.

Am Ende erhalten die Teilnehmenden eine aussagefähige Bescheinigung.

Der Veranstaltungsort kann im Umkreis von 10 km abweichend sein.

KURS NR.: CC5081

Leitung: N.N.

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 26.09.2026 & 27.09.2026

Zeit: 09:00 – 14:30 Uhr

Kosten: 46,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)



Alltagsintegrierte Sprachbildung in Kindertages- einrichtungen

Mit dem neuen Kita-Gesetz gewinnt das Thema Alltagsintegrierte Sprachbildung (AISB) nochmals an Fahrt. Das neue Gesetz sieht vor, dass die AISB das Handeln der pädagogischen Fachkräfte bestimmt und diese bis 2025 eine entsprechende Fortbildung gemäß § 19 Abs. 6 (KiTaG) nachweisen müssen.

Grundlage hierzu bilden die Lernziele im Curriculum Alltagsintegrierte Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen des Landes SH mit einem Umfang von mind. 40 UE.

KURS NR.: CC5092

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 28.09.2026

Zeit: 09:00 – 17:30 Uhr

Kosten: 630,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

€€

Jeden Tag
vertrauen
mir 20 kleine Kinder-
Herzen



Erzieher**helden**.de

Ändere auch du etwas und werde SPA!



Jano absolvierte die Ausbildung zum
sozialpädagogischen Assistenten am BBZ.

Von Herzen und mit viel Freude trägt er jeden Tag
Verantwortung für seine kleinen Bewunderer.

Jetzt bewerben auf [erzieherhelden.de](#)



Betreuende Hilfskräfte – Einführung in die Arbeit in der Kita (§ 28/7)

Die Finanzierung erfolgt mit Fördermitteln im Rahmen der Förderrichtlinie für Veranstaltungen zur Qualifizierung, Aus- und Fortbildung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein. Dies gilt jedoch nur für Teilnehmende, die einer Tätigkeit in Schleswig-Holstein nachgehen. Teilnehmende aus anderen Bundesländern müssen die volle Kursgebühr in Höhe von 670,- Euro zahlen.

Betreuende Hilfskräfte leisten einen wertvollen Beitrag im Alltag von Kindertageseinrichtungen und stellen eine ergänzende Unterstützung im pädagogischen Alltag dar, ohne dabei die Fachkräfte zu ersetzen. Die Sicherung der pädagogischen Qualität obliegt weiterhin dem qualifizierten Fachpersonal.

Betreuende Hilfskräfte müssen über keine formale Qualifikation verfügen. Entsprechend ist davon auszugehen, dass diese in der Regel über keine fachlichen Vorkenntnisse verfügen.

Mit diesem 5-tägigen Einführungsangebot unterstützen die beteiligten Volkshochschulen den Einstieg für Personen mit anderen beruflichen Vorerfahrungen in die pädagogische Praxis einer Kindertagesstätte. Das vollständige Angebot erfüllt darüber hinaus die Empfehlungen zur Kinderschutzfortbildung für Betreuende Hilfskräfte (§ 28 Absatz 7 KiTaG - Sie müssen eine Fortbildung im Bereich des Kinderschutzes absolviert haben oder innerhalb des ersten Jahres nach Aufnahme der Tätigkeit nachholen) einen 16stündigen Anteil zum Kinderschutz (§8a).

Die Einführung sorgt für ein gemeinsames Grundverständnis (insbesondere beim Thema von Kinderschutz) und stärkt auch die Handlungssicherheit der betreuenden Hilfskräfte im Alltag.

Das Curriculum des Einführungskurses beruht auf Der Vermittlung von Basiswissen:

Basiswissen für die pädagogische Arbeit in einer Kindertagesstätte (Kita) bezieht sich auf die essenziellen Kenntnisse und Fähigkeiten, die erforderlich sind, um Kinder im Vorschulalter effektiv, einfühlsam und fördernd zu bilden, zu betreuen und zu erziehen. Im Kontext einer Kita umfasst dieses grundlegende Wissen verschiedene Dimensionen, die auf die spezifischen Bedürfnisse und Entwicklungsstadien der Kinder abgestimmt sind.

Der Reflexion der eigenen pädagogischen Haltung:

Die Reflexion der eigenen pädagogischen Haltung in einer Kindertagesstätte bezeichnet den bewussten und kritischen Prozess, in dem die pädagogischen Kräfte ihre

individuellen Werte, Überzeugungen und Einstellungen, die ihr Verhalten und ihre Entscheidungen in Bezug auf die Bildung, Betreuung und Erziehung der Kinder beeinflussen, überdenken und bewerten. Diese Reflexion ist entscheidend für die Professionalisierung der pädagogischen Arbeit und spielt eine zentrale Rolle bei der Gestaltung einer förderlichen Lern- und Entwicklungsatmosphäre in der Kita.

Der Herstellung des Praxisbezuges

Die Herstellung des Praxisbezugs in einer Kindertagesstätte bezieht sich auf die Umsetzung und Integration von theoretischem Wissen und Konzeptionen in die alltägliche pädagogische Arbeit, mit dem Ziel, eine qualitativ hochwertige Bildung, Betreuung und Erziehung der Kinder zu gewährleisten. Dies umfasst die Verknüpfung pädagogischer Theorien, Forschungsergebnisse und erprobter Methoden mit den konkreten Situationen, Bedürfnissen und Interessen der Kinder in der Kindertageseinrichtung. Eine solche Herstellung des Praxisbezugs ist essenziell, um die Entwicklungsprozesse der Kinder auf eine fundierte, individuell angepasste und ganzheitliche Weise zu unterstützen.

Die Inhalte des Einführungskurses

Der Bildungsauftrag und seine praktische Umsetzung

Der Schutz der Kinder und ihre Rechte nach den Empfehlungen zur Kinderschutzfortbildung für Betreuende Hilfskräfte (§ 28 Absatz 7 KiTaG)

Die Diversität der Menschen als eine Chance und ein Gewinn

Die Grundlagen der Themenbereiche Recht, Aufsicht, Hygiene und Gesundheitsschutz

Der Kurs wird von erfahrenen Personen aus der Kita-Praxis in Abstimmung mit den jeweiligen (regionalen) Bedarfen der Einrichtungen auf Grundlage eines gemeinsamen Curriculums geleitet. Die Dozentinnen und Dozenten wenden in ihrer Bildungsarbeit kompetenzorientierte Methoden, die den Erwerb von Wissen, Fertigkeiten, Sozialkompetenz und Selbstständigkeit der Teilnehmenden ermöglicht.

Am Ende erhalten die Teilnehmenden eine aussagefähige Bescheinigung.

Der Veranstaltungsort kann im Umkreis von 10 km abweichend sein.

KURS NR.: CC5080

Leitung: N.N.

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 28.09.2026

Zeit: 09:00 – 14:30 Uhr

Kosten: 134,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg



Päd. Fachberatung – eine zielführende Koopera- tion

Gemäß § 20 KiTaG ist die kontinuierliche Inanspruchnahme einer päd. Fachberatung für jede Kindertageseinrichtung in Schleswig-Holstein Fördervoraussetzung.

In vielen Einrichtung werden zurzeit die Fragen bewegt, wie komme ich an eine entsprechende päd. Fachberatung? Wie kann ich meine Einrichtung durch eine päd. Fachberatung unterstützen lassen? Welche Themen können wir kontinuierlich bearbeiten.

Die pädagogische Fachberatung spielt eine entscheidende Rolle in der Bildungslandschaft von heute. Sie bietet nicht nur Unterstützung für pädagogische Fachkräfte und Institutionen, sondern trägt auch zur kontinuierlichen Verbesserung der Bildungsqualität bei. Ein erfolgreicher Austausch zwischen Fachberater:Innen und Einrichtungen erfordert eine gut koordinierte und zielführende Kooperation.

In diesem Seminar gehen wir über die Grundlagen der pädagogischen Fachberatung hinaus und konzentrieren uns darauf, wie eine effektive Zusammenarbeit zwischen Fachberatung und Einrichtungen gestaltet werden kann. Wir beleuchten die wichtigsten Aspekte der pädagogischen Fachberatung und bieten praktische Ansätze sowie bewährte Methoden, um die Qualität Ihrer Beratungsarbeit zu steigern und gleichzeitig die Bedürfnisse Ihrer Einrichtung bestmöglich zu erfüllen.

Zielgruppen des Seminars sind: Pädagogische Fachkräfte, Fachkräfte der päd. Fachberatung, Leitungspersonen in Kindertageseinrichtungen, Trägervertreter:Innen und alle Interessierten, die an der Weiterentwicklung sowie der praktischen Umsetzung der pädagogischer Fachberatung interessiert sind.

Das Seminar besteht aus zwei Teilen, die mit einer Woche Pause dazwischen stattfinden.

KURS NR.: CC5091

Leitung: Jörg Asmussen

Ort: Online Angebot

Termine: 21.10.2026 & 28.10.2026

Zeit: 14:00 – 17:15 Uhr

Kosten: 108,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)



Pädagogische Fallberatung für Fachkräfte

Bei dem Versuch, verhaltensauffälligen Kindern zu helfen und zugleich den Alltag mit der gesamten Gruppe zu bewältigen geraten Fachkräfte an ihre Grenzen. Vielleicht haben Sie das Gefühl, schon alles versucht zu haben, aber nichts hat geholfen?

Eine pädagogische Fallberatung kann festgefahrene Situationen wieder in Bewegung bringen, neue Sichtweisen und Lösungsansätze ermöglichen, Ressourcen sichtbar machen und das Vertrauen in die eigene Handlungsfähigkeit stärken.

Für jeden Fall sind 45 Min. Zeit eingeplant. Das Vorgehen kombiniert pädagogisches Fachwissen mit lösungsorientierten Beratungsmethoden, wobei der/die Fallgebende selbst entscheidet, worin der Beratungsschwerpunkt liegen soll. Je Termin können 3 Fälle bearbeitet werden, über welche die Seminargruppe zu Beginn abstimmt.

Beratungsschwerpunkte können bspw. sein:

- Verständnis für die Situation erlangen
- Lösungsideen sammeln
- konkrete erste Schritte planen
- eigene Ressourcen entwickeln
- Elterngespräche vorbereiten....

KURS NR.: CC5031 / CC5032

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Bad Segeberg

Termine: 03.11.2026

Zeit: 09:00 – 12:00 Uhr / 13:00 - 16:00 Uhr

Kosten: 64,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg

Kinder, die den Rahmen sprengen

Wer hätte es nicht gern, das pflegeleichte, hochbegabte, sportliche, stillsitzende, wortgewandte, ruhige Durchschnitts-Super-Kind? Aber da gibt es Kinder mit Schwierigkeiten bei der Wahrnehmung, mit Lernproblemen, mit ADS - oder solche, die nicht Jungen oder Mädchen sein wollen. Diese Kinder sprengen den Rahmen, signalisieren, dass sie mehr Zeit mit ständigen Wiederholungen, mehr körperliche Lernerfahrungen brauchen, und ihre Seele reagiert empfindlich.

Jan-Uwe Rogge informiert mit Geschichten über die Entwicklung der verschiedenen Fähigkeiten von Kindern. Er macht Eltern Mut zu mehr Gelassenheit und Vertrauen in ihr Kind - auch wenn es scheinbar von der Norm abweicht.

KURS NR.: CC5058

Leitung: Dr. Jan-Uwe Rogge

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 27.11.2026

Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr

Kosten: 98,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg



Gruppenleitungsqualifikation 480 Std.

Die Finanzierung erfolgt mit Fördermitteln im Rahmen der Förderrichtlinie für Veranstaltungen zur Qualifizierung, Aus- und Fortbildung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein. Dies gilt jedoch nur für Teilnehmende, die einer Tätigkeit in Schleswig-Holstein nachgehen. Teilnehmende aus anderen Bundesländern müssen die volle Kursgebühr in Höhe von 5490,- Euro zahlen.

Durch die Änderungen der Personalqualifikationsverordnung (PQVO) und Veröffentlichung der neuen Förderrichtlinie in Schleswig-Holstein können wir Ihnen landesweit neue Kursangebote zur Qualifizierung Ihrer Mitarbeiter*innen ermöglichen. Alle Volkshochschulangebote werden gemäß der Richtlinien des Landes von dafür zertifizierten Bildungsträgern durchgeführt. Darüber hinaus verfügen alle Anbieter über ein Qualitätsmanagementsystem und eine Zulassung nach AZAV. Die Qualifizierung wird von erfahrenen Honorar-Dozent*innen durchgeführt.

Gruppenleitungsqualifikation – 480 Zeitstunden

Es besteht die Möglichkeit die Gruppenleitungsqualifikation (480 Zeitstunden) bei mind. 10 jähriger Tätigkeit als Sozialpädagogische Assistent*in (SPA) in einer Kindertagesstätte SPA (nach § 9 Abs. 2– PQVO) durchzuführen. Für die Gruppenleitungsqualifikation steht bisher nur Bad Segeberg als Kursstandort im Herbst 2024 fest. Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung ab. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Die Finanzierung erfolgt mit Fördermitteln im Rahmen der Förderrichtlinie für Veranstaltungen zur Qualifizierung, Aus- und Fortbildung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein. Dies gilt jedoch nur für Teilnehmende, die einer Tätigkeit in Schleswig-Holstein nachgehen.

Eine Inanspruchnahme weiterer uns bekannter Förderungen (Weiterbildungsbonus oder Aufstiegs Bafög) ist leider nicht möglich.

Das vom Land genehmigte Curriculum sieht vor, dass die jeweiligen Themen 60% in Präsenz und 30% online gelehrt werden. Daraus ergibt es sich, dass alle Dozentinnen und Dozenten innerhalb der Kurswoche die Themen in Präsenz lehren und zwischen den Präsenzwochen zu festgelegten Zeiten die dazugehörige Onlinelehre praktizieren.

Die Zeiten für die Onlinelehre sind jeweils zwischen den Kurswochen in der Regel am Montag und am Mittwoch in der Zeit von 16:00 – 20:00 Uhr.

Der Veranstaltungsort kann im Umkreis von 10 km abweichend sein.

KURS NR.: CC5095

Leitung: Birte Überleer

Ort: vhs Bad Segeberg

Beginn: 01.12.2026

Zeit: 08:30 – 15:30 Uhr

Kosten: 1098,- €

Anmeldung über: [vhs Bad Segeberg](#)

Viel-Fühler! Hochsensible Kinder in Kita und Krippe

Die Sinne von hochsensiblen Kleinkindern sind ständig auf Empfang und registrieren jede noch so kleine Veränderung. In Kita, Krippe und Tagespflege kommen Kinder mit unzähligen neuen Reizen in Berührung und kleine „Viel-Fühler“ benötigen achtsame Erwachsene, um diese Eindrücke verarbeiten zu können. Professionelle Bindungsgestaltung, sichernde Rituale und ein aufmerksamer Umgang miteinander verringert Stress und schafft Räume, in denen sich kleine und große Menschen wohl fühlen.

- Forschung und Praxis: hochsensible Kleinkinder erkennen
- Vielfühler und deren Familien in der Eingewöhnungszeit
- Analyse von Fallbeispielen der TeilnehmerInnen
- Strukturen, Rhythmen, Rituale
- Auswahl von Spielmaterialien
- Stolpersteine und Glücksmomente im Alltag

KURS NR.: CC5021

Leitung: Susanne Buchholz

Ort: vhs Bad Segeberg

Termin: 14.12.2026

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: 98,- €

Anmeldung über: vhs Bad Segeberg



Impressum

Alle Angebote finden Sie unter <https://zukunftweiterbildung.de/>

Verantwortlich für dieses Programm:

Moritz Füller
Bildungsmanagement

Kreis Segeberg
- Jugend und Bildung -
Hamburger Straße 30
23795 Bad Segeberg
Tel.: 04551 951 9872
www.segeberg.de
moritz.fueller@segeberg.de



Dieses Programm wird gefördert durch
den Kreis Segeberg

In Kooperation mit:

vhs Bad Bramstedt
Bleeck 29
24576 Bad Bramstedt
Tel.: 04192 71 09
www.vhs-badbramstedt.de
info@vhs-badbramstedt.de

vhs Bad Segeberg
Lübecker Straße 10a
23795 Bad Segeberg
Tel.: 04551 966 30
Fax: 04551 966 316
www.vhssegeberg.de
info@vhssegeberg.de

vhs Ellerau
Berliner Damm 2
25479 Ellerau
Tel.: 04106 61 12 86
www.vhs-ellerau.de
info@vhs-ellerau.de

vhs Henstedt-Ulzburg
Hamburger Straße 24a
24558 Henstedt-Ulzburg
Tel.: 04193 75 53 000
Fax: 04193 75 53 029
www.vhs-henstedt-ulzburg.de
info@vhs-henstedt-ulzburg.de

vhs Kaltenkirchen-Südholstein
Bahnhofstraße 3-5
24568 Kaltenkirchen
Tel.: 04191 917 60
www.vhskaltenkirchen.de
info@vhskaltenkirchen.de

vhs Norderstedt
Rathausallee 50
22846 Norderstedt
Tel.: 040 535 95 900
Fax: 040 535 95 904
www.vhs-norderstedt.de
info@vhs-norderstedt.de

JugendAkademie Segeberg
Marienstraße 31
23795 Bad Segeberg
Tel.: 04551 9591 0
Fax: 04551 9591 15
www.vjka.de
info@vjka.de

**Serviceagentur „Ganztagig lernen“
Schleswig-Holstein**
c/o Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein
Schreiberweg 5
24119 Kronshagen
Tel.: 0431 5403 163
sag-sh@dkjs.de

**TiK-SH – Traumapädagogik in
Grundschulen und Förderzentren
Der Kinderschutzbund Segeberg
gGmbH**
Dirk Leinweber
Tel.: 04551 – 88888
Mobil: 01514 3356723
tik-grundschule@kinderschutzbund-se.de